

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf den dritten und vierten Umschlagseiten werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Voryugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 155.

Leipzig, Freitag den 7. Juli 1916.

83. Jahrgang.

(Z)

In wenigen Tagen erscheint:

Der Verfasser vom „Kriegstagebuch U 202“, Kapitänleutnant Frhr. von Spiegel, schildert in seinem neuen Buche mit der ihm eigenen Frische die große Nordseeschlacht gegen die Engländer, in der unsere junge Flotte unvergänglichen Ruhm errang. Aus dem Inhalt: Das Los der Ent- sagung. — Wilhelmshaven merkt etwas. — Die Hoffnung auf den Feind. — Die Schlacht. — Deutschland jubelt, und die Welt horcht auf. — Die Heimkehr der Sieger. — Ein Maitag kam, eine Juninacht.

Gehfest 1 Mark ordinär
70 Pfennig netto bar

Gebunden 2 Mark ordinär
1 Mark 45 Pf. netto bar

frei-Exemplar 7/6

Einb. d. geb. fr.-Ex. 75 Pf.



Von Kapitänleutnant
Freiherr v. Spiegel

VERLAG
AUGUST SCHERL G.M.B.H. BERLIN

AR

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Z



Ein Werk von bleibendem Wert für jeden Buchhändler ist das

**Lehrbuch
des
Deutschen Buchhandels**

von
Max Paschke und Philipp Rath

„Dritte, vermehrte und verbesserte Auflage.“

Zwei Bände von zusammen 60 Druckbogen in Großkta.-Format

Erster Band:

Das Buch — Der Handel — Der Buchhändler
Der Verlagsbuchhandel

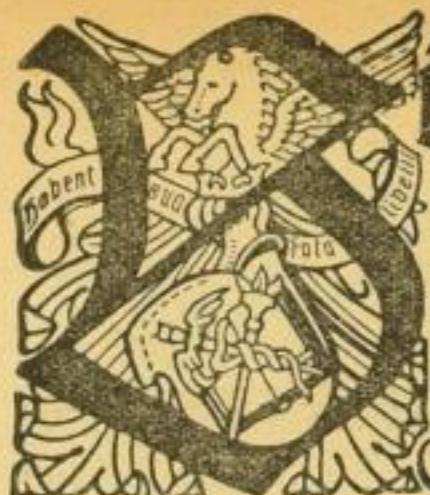
Zweiter Band:

Der Sortimentsbuchhandel — Das Antiquariat
Der Kolportagebuchhandel — Der Kassenbuchhandel
Das Kommissionsgeschäft — Das Barsortiment

— Preis jedes Bandes in Ganzleinen gebunden 6 Mark —

Für Angehörige des deutschen Buchhandels mit 50% Rabatt

Jeder Band kann auch einzeln bezogen werden.



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen. Weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfasst 360 viergespaltete Zeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für 1/4 S. 32 M. statt 36 M. für 1/8 S. 17 M. statt 18 M. Stellengebühren werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespalteten Petitzeile oder deren Raum 15 Pf., 1/4 S. 13.50 M., 1/8 S. 26 M., 1/16 S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 155.

Leipzig, Freitag den 7. Juli 1916.

83. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Der Krieg und die Zukunft des christlich-nationalen Buchhandels.

Kriegsbrief eines katholischen Laienbuchhändlers.

Lieber Sohn!

»Arbeiten — nicht verzweifeln!«, das ist also Deine gegenwärtige Kriegslesung? Er schreibt nicht ganz leicht verständlich, der große Schotte, der ein einflussreicher Verbreiter deutschen Geistes in England war, aber padend wie der Titel der Auswahl von Langeweise, aufwärts- und vorwärtsreichend empfand ich alles, was ich bisher von ihm flüchtig las.

Es sind heute just zwanzig Jahre, daß ich meine letzte Gehilfenstelle in der Schweiz verließ, um mich selbständig zu machen. Als treuer Katholik erzogen, konnte es nicht anders sein, daß ich mit dem Eintritt in die selbständige Verantwortlichkeit auch dem katholischen Buchhandel nähertrat, nachdem ich fast ein ganzes Jahrzehnt im allgemeinen Gelehrtenbuchhandel zugebracht hatte.

Ich trat mit so kindlicher Unbesangenheit in das katholische Leben ein, daß es nicht ausbleiben konnte, daß mich anfangs die Schatten, die auch hier neben strahlendem Licht bestanden, erschreckten und verwirrten; und wie ein reiner Turm der Tod glaubte ich gleich — soweit die Mängel den Büchervertrieb befreien — das Schwert gegen sie ziehen zu müssen. Denn wir Menschen, besonders wir Deutschen, sehen am Gegenstand unserer Liebe alles Störende besonders scharf.

Zäh wie eine Käze bin ich nun einmal, und so habe ich als einsamer Kämpfer zwanzig Jahre um Ziele und Wege gekämpft, die ich für notwendig hielt, damit wir katholischen Buchhändler unsere Aufgabe besser und ehrlicher erfüllen könnten. Manch einer hat mir in aller Heimlichkeit dankbar die Hand gedrückt, aber im Grunde stand ich doch ganz allein in den bittersten Stunden; da bis ich die Zähne auseinanderstellte, meine Entschlüsse ganz vor Gottes Angesicht, und so fühlte ich mich denn am stärksten allein mit dem, der die Reinheit meiner Absichten am besten zu durchschauen vermochte.

Gewisse Kriegserlebnisse haben nun aber doch eine gar nicht zu meinem Wesen passende Gleichgültigkeit in allen diesen Dingen in mir übermäßig werden lassen, aus denen mich erst Dein »Arbeiten — nicht verzweifeln« wieder geweckt hat.

Und das zur guten Stunde! Denn ich sage Dir, wenn es seit der Glaubensspaltung in Deutschland je einen Augenblick gab, in dem die Stunde des christlich-nationalen Buchhandels wieder kommen könnte, so ist es heute!

Du weißt, daß ich in den ersten zwölf Jahren meiner Selbstständigkeit keinen männlichen Lehrling erzog, um keinen in diese unerquicklichen und unlohnenden Verhältnisse zu stürzen; Du weißt auch, daß wir uns mit Händen und Füßen wehrten, in einem von euch drei Knaben den Gedanken groß werden zu lassen, es solle einer das Geschäft übernehmen, aber jetzt beginne ich anders zu denken. Soll es aber wirklich anders werden im neuen Deutschland, so muß noch hart an hart sich reiben! Und hart gegen uns, hart aus Unkenntnis und Selbstsucht, waren in den letzten Jahrzehnten jene Machthaber, in deren Dienst wir gern Gutes gewirkt hätten, wenn man uns nur ehrlich den nötigen Nährboden gegönnt hätte: Staat und Kirche!

Ich habe schon gegen diese Dinge angekämpft, als ich sie noch nicht so eindringlich am eigenen Leibe verspürte, als jener »einäugige« Gelehrte noch nicht sein Buch geschrieben hatte, in dem er den tragischen Tod meines einen Lehrchefs zu Unrecht als wirkungsvolles Kampfmittel gegen den Buchhandel benutzte. Damals begannen auch meine besonderen Leiden. Schmunzelnd hatten gewisse verdiente geistliche Massenführer jenes Buch gegen den Buchhandel gelesen, und es gab ihnen Mut, die Elendheitspeitsche des modernen Wettbewerbs uns flachsend um die Ohren zu hauen! Die Überanstrengungwarf mich nieder, aber noch in meine Krankenstube, die nach dem Universitätshof lag, drang der schrille Ruf: »Gewerbefreiheit! Gewerbefreiheit! Ausschaltung des verteuerten Zwischenhandels!«

Ich kam im Jahre 1903 in eine Versammlung des Windthorstbundes, da hörte ich mit an, wie ein »sozialer« Geistlicher einen Teil auch meines Arbeitsfeldes an das Großkapital gegen das Versprechen einer Entschädigung in Geld vergeben wollte, damit man später mit diesen Silberlingen selbst ein Bücherunternehmen beginnen könne.

Damals trat der Versucher oft mit der Frage an mich heran: »Wie kann man mir so viele Kinder haben, wo der Staat den kleinen sicherer Gewinn als Bücher-Rabatt verlangt und christliche Vereine ihre Macht benutzen, den Buchhandel wie eine Zitrone auszuquetschen?« Auch der Krieg hat es uns gelehrt, daß ein wahrer Kern in jenem neu ans Licht gestellten Gesetz des modernen Philosophen ist:

»Diese neue Tafel, o meine Brüder, stelle ich über euch: Werdet hart! — hart gegen euch selbst, hart auch gegen andere, aus Liebe! Du sollst den Nächsten lieben als dich selbst — darum auch ihn opfern, wie dich selbst, für die gute, große Sache!«

Ich habe auch Geistliche sagen hören: »Unsere Sache ist so groß, so wichtig, daß wir ruhig über ein Dutzend von euch kleinen hinwegschreiten dürfen!«

Haben sich diese aber nicht auch oft getäuscht?! Haben sie nicht mehr als einmal trotz bester Absicht Wohltätigkeits- und Vereinsgelder nutzlos verpulvert und Existenz gefährdet, aus denen mehr Blüte und Frucht aufgegangen wäre als aus ihren Gründungen?!

Der moderne Philosoph ist schon manchem zu einem Antichristen geworden, schon weil man ihn oft falsch verstand, wo er es recht meinte!

Es ist jetzt noch nicht Zeit für uns, ans Werk zu gehen, aber gerade die Kriegszeit droht dem Laienbuchhandel wieder mit neuen Gefahren in der angedeuteten Richtung. Allerhand Neubildungen sind durch ihn bereits wieder im Werden.

Darum sei es heute schon ausgesprochen: Wir werden nach dem Kriege vor Staat und Kirche stehen und sagen: Wir wollen im neuen Deutschland selber besser, ehrlicher, reiner werden, als wir im alten es waren, wir konnten es ja oft nicht sein, wollt ihr uns dazu helfen — ehrlich und treu?!

Lieber Sohn! Wenn man bald fünfzig ist, lebt man nicht mehr für sich, sondern für die kommenden Geschlechter. Für uns selbst haben die meisten von uns sich mit den Verhältnissen innerlich abgefunden. Ein jedes Schicksal kommt von Gott, aber der

Gott hat mir wenigstens in solchen Dingen, die auch mein ewig Heil berührten, immer befohlen, zu streiten, wenn ich litt!

So werde ich wohl nach dem Krieg noch ein letztes Mal für den geliebten Berufsstand streiten, vielleicht erwächst dann wenigstens Dir ein Nutzen daraus, wenn Du gesund wiederkommst.

Immer aufs neue: »Glück auf!« Dein Vater.

Schattenrisse deutscher Antiquare.

Personliche Erinnerungen aus den Jahren 1870—1915.

Von Max Ziegert.

(Schluß zu Nr. 153 u. 154.)

Aus Süddeutschland nach Norddeutschland! Auf Stuttgart — Berlin! — Und doch nicht ohne Übergang, denn die beiden älteren Gebrüder Meder, die die Berliner Kunsthändlung Amsler & Ruthardt erwarben, stammten aus Heidelberg, aus dem gleichnamigen dortigen Geschäft. Charakteristisch für den Kunsthändel ist, daß die Gründer der Geschäfte mehrfach aus Künstlerkreisen hervorgegangen sind. So war Amslers Vater ein geschätzter Linien-Stecher, ebenso Sagert in Berlin. Der Onkel der beiden Meder, Carl Meder, war der erste Verleger von Menzels »Mit Pinsel und Schabeisen«. Von den älteren Brüdern Meder habe ich nur den noch lebenden Louis kennengelernt, jetzt der Seniorchef des Hauses und Preußischer Hof-Kunsthändler. Er verbindet süddeutsches Wesen mit Berliner Schärfe; Klarheit der Anschauung und Treffsicherheit des Urteils zeichnen seine stets anregende Unterhaltung aus. Ein hochragender Mann, Ende der Sechzig, bedeutende Züge mit feurigen Augen unter buschigen Brauen, durch die Hornbrille den Sprecher scharf figierend. Er liebt ein Wort zu sagen, das den Nagel auf den Kopf trifft, und einen sizzenden Hieb auszuteilen, macht ihm Freude. Er erinnerte mich immer an den grimmen Hagen. Namentlich damals, als er am Spätabend in der Halle des Hotels Marquardt in Stuttgart stand, die Zigarre rauchend, und dem Ausgang der Gutekunstlichen Gäste sachlich zusah, er der einzige, der wegen einer damals eingetretenen Spannung zwischen Direktoren und Händlern, die Festfeier betreffend, der Einladung nicht gefolgt war; der Hecht im friedlichen Karpenteich der Kunstantiquare. Und doch ist er beim Wein, hierin ebenso Fachmann wie bei den Stichen, anregend plaudernd und unterhaltlich. — Das umfangreiche, moderne Geschäft von Amsler & Ruthardt umfaßt im eigenen Hause die Parterre-Räume für das Ladengeschäft, während der erste Stock mit seinen Zimmerfronten dem Antiquariat und den Auktionsräumen dient. Meist finden jährlich zwei bis drei Versteigerungen in diesen Räumen statt, die sowohl alte wie moderne Graphik und ebenso Handzeichnungen umfassen. Den Berliner Künstlern und namentlich auch Klingsers Werken wird besonderes Interesse gewidmet. Louis Meder ist eng befreundet mit dem großen Leipziger Künstler, beider Weinberge bei Naumburg stoßen aneinander. Louis Meder hat sich dorthin zurückgezogen auf seinen Alterssitz. An einem bewölkten Abend, als ich mit ihm auf den Hasenberg bei Stuttgart ging, gestand er, daß er wenig Interesse mehr an Kupferstichen habe, das Einzige, was ihn noch ergreife, sei die Natur in all ihrer herrlichen Erscheinung und eine gute Musik. Er hatte den Franz Schubert-Roman »Schwammerl« von Bartsch gelesen, und ich war überrascht, wie warm er davon sprach. — Sein Neffe Carl Meder, aus des Onkels Schule hervorgegangen, führt jetzt das Kunst-Antiquariat; dessen Bruder, der bisherige Leiter des Sortiments, starb im jetzigen Krieg den Helden Tod; ein Sohn ist ebenfalls im Geschäft.

Ist bei Amsler & Ruthardt Großbetrieb nach allen Richtungen, so war das bei Joachim Sagert in Berlin nicht der Fall. Der Vater Sagerts, ursprünglich ein tüchtiger Kupferstecher, hatte später eine Kunsthändlung gegründet in der Leipziger Straße; der Sohn verkaufte die moderne Handlung nach der Übernahme, um sich seiner Neigung entsprechend nur dem Antiquariat zu widmen, und auch das trieb er con amore, allein, ohne jede Hilfe, besuchte Auktionen, hatte eine treue Kundschaft

und gab in ziemlichen Zwischenräumen Preis-Kataloge heraus. Sagert hatte bei den Garde-Grenadiere in Berlin gedient, und etwas Soldatisches lag über dem großen, prachtvoll gewachsenen Mann. Dabei war er von ritterlicher Höflichkeit und von dankbar fröhlichem Gemüt. Er starb, wohl kaum ein hoher Fünfziger, von allen die ihn kannten, geschätzt und betrauert.

Als ebenbürtiger Dritter im Bunde, neben Gaiser und Meder, ist Hans Boerner in Leipzig zu nennen, der Jüngste von ihnen, auf den (mit Carl Meder) deshalb vielleicht die Zukunft am meisten zu sehen hat. In dem neuen schönen Geschäftslokal an der Universitätsstraße kommt Boerners künstlerische Art der Aufmachung ganz anders zur Geltung als im früheren Geschäftshause in der Nürnberger Straße; eine der letzten Boernerschen Versteigerungen, die der Meyerschen Handzeichnungs-Sammlung aus Hamburg, hatte einen riesigen Erfolg — jetzt haust seit einem Jahre die Kriegsfürsorge in diesen künstlerischen Räumen. Über die mit so sehr sympathische Persönlichkeit des Chefs habe ich mich oben schon geäußert.

Von Leipzig nach Dresden fährt man nur zwei Stunden, also bitte »einsteigen« — ein kurzer Besuch. Ich lernte den Dresdener Kunstantiquar Franz Meyer, glaube ich, gelegentlich eines Besuches in Loschwitz kennen, schickte ihm dann einen kleinen Aufsatz über Ludwig Richter, und er besuchte mich später auf einige Tage in Würzburg. Dann sah ich ihn häufiger während einiger Wochen in Dresden. Geschäft und Junggesellenwohnung Meyers befanden sich in der abgelegenen Seminarstraße im ersten Stock. Vor dort führte mich Meyer bisweilen in eine italienische Weinstube, die er gern besuchte. Bei dieser Gelegenheit möchte ich die Anmerkung einslechten, daß ich gefunden habe, daß alle Kunstantiquare, mit Ausnahme Hans Boerners, einen guten Tropfen lieben, während dieses liebenswürdige Laster bei den Buchantiquaren weniger verbreitet ist. Ob es damit zusammenhängt, daß wir im Buchantiquariat viele jüdische Kollegen haben, während sie im Kunstantiquariat spärlicher vertreten sind? Franz Meyer war früher Kaufmann in Magdeburg (glaube ich) gewesen, hatte gesammelt und war erst als ein Vierziger in den Kunsthändel eingetreten. Vorübergehend war er einige Jahre mit Heinrich Richter, dem Sohne Ludwig Richters, geschäftlich verbunden gewesen und hatte sich dann auf das Kunstantiquariat beschränkt. Jährlich gab er zwei sauber ausgestattete Preis-Kataloge heraus und hielt ein gewähltes Lager alter Blätter. Auf den Auktionen war er seiner Aufträge halber und seiner herzlichen Art wegen ein gern gesehener Guest. Eine schlank, etwas vorübergebeugte Gestalt, mit hängenden rosigem Backen, grauem Schnurrbart und ergrautem, langem gelockten Haar, etwas pietistisch angehaucht, weshalb man ihn in Stuttgart »den Apostel Meyer« hieß. Er verstand Richtersche Aquarelle täuschend zu kopieren, natürlich nicht um sie zu verkaufen, sondern sie zu seiner Freude schaffend. Nach seinem Tode kaufte Boerner das Geschäft und führte es in Gesellschaft mit Pöhle weiter, den moderneren Verhältnissen entsprechend, mit dem alten Erfolg. Jetzt ist auch Pöhle, erst vierzigjährig, vom Schauplatz abgetreten. Er war ein aus Boernerscher Schule hervorgegangener Kunstantiquar mit einer seltenen Begabung für Qualitäten und ein persönlich liebenswürdiger Mensch.

Auf seiner Villa, Schweizerstraße, beschaulich hausend sei im Vorübergehen noch ein jüngerer Kollege genannt, Walter Gafsch, der Schwiegersohn des alten Dresdener Kunsthändlers Claus. Eine siede sächsische Natur, deren Tätigkeit sich drei Seiten gleichzeitig zuwendet, der Gartenbau, der Tauben- und Hühnerzucht und dem Kunstantiquariat. — Auch Heinzelmann, in Firma Sachse & Heinzelmann in Hannover, darf nicht unerwähnt bleiben. Er gibt zwar keine Kataloge heraus und veranstaltet keine Auktionen, aber er besuchte, in früheren Jahren wenigstens, die Kunstd-Versteigerungen desto eifriger, und sein Absatzgebiet erstreckte sich über ganz Niederdeutschland, auch war er einer der ersten, die sich mit dem antiquarischen Verkauf moderner Graphik beschäftigten, eine sehr sympathische norddeutsche Natur geruhigen Wesens und starker Spazierläufer.

Auch Wien muß ich auf einen Sprung nochmals streifen. Man kann nicht von Kupferstichen und Kunsthändlern reden, ohne des Hauses Artaria & Co. zu gedenken. In Mannheim

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
 - † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
 - b = das Werk wird nur bar abgegeben.
 - n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
 - Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Versorgung berechtigt.
- Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise)

Theodor Adermann in München.

- Nendegger, Max Josef:** Zum Weltkrieg 1914—16. Geschichts- u. kulturpolit. Betrachtg. f. Staatsmänner, Historiker, Archivare, Psychologen, Schulumänner u. Ärzte. (VI, 48 S.) gr. 8°. '16. In Komm. 1. 20

Art. Institut Orell Füssli in Zürich.

- Mi-Baschan, A., Dr.:** Der arab. Orient u. d. Krieg. (VII, 40 S.) 8°. '16. 1. —

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

- Stern, William:** Die Intelligenzprüfung, an Kindern u. Jugendlichen. Methoden, Ergebnisse, Ausblicke. 2. Aufl. Erw. um: Fortschritte auf d. Gebiet d. Intelligenzprüfung. 1912—1915. (V, 170 S.) gr. 8°. '16. 5. 50
— Dasselbe, Sonderausg. d. 2. Tls.: Fortschritte auf d. Gebiet d. Intelligenzprüfung. 1912—1915. (S. 107—170.) gr. 8°. '16. 2. —

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck) in München.

- Saitschick, Rob.:** Franziskus v. Assisi. (79 S.) 8°. '16. 1. 50; Pappbd. 2. 50; Ldrbd. b 6. —

Hermann Böhlaus Nachfolger in Weimar.

- Henrici, Herm., Priv.-Doz. Dr.:** Über Schenkgn. an d. Kirche. Akadem. Antrittsvorlesg. (62 S.) gr. 8°. '16. 2. —

Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft in Stuttgart.

- Gäbler, Pfr.:** Die Völkerwelt im Licht d. hl. Schrift. Vortrag. (27 S.) H. 8°. o. J. [16]. — 25

Buchhandlung Gustav Fock Gej. m. beschr. Haftung in Leipzig.

- Piersemann, Heinr., Kap.-Leutn. a. D.:** Wir v. d. »Möwe!«! Husarenstreiche j. See. Mit 9 Bildern (auf Taf.). (198 S.) 8°. o. J. [16]. Pappbd. † 1. 30

Buchhandlung des Waisenhauses in Halle a. d. S.

- Fall, W., Lyz.- u. Oberlyz.-Dir., E. Rünoldt, Sem.-Dir. Oberschulr., E. Lippelt, Lyz.-Dir. Dr.:** Deutsches Lesebuch f. Lyzeen u. Studienanstalten sowie f. höhere Mädchenschulen. Ausg. f. d. Prov. Sachsen, Anhalt u. Thüringen. 1.—9. Tl. gr. 8°.

1. Klasse 9. (XVI, 208 S.) '16. Hlwbd. 1. 60
2. Klasse 8. (XII, 223 u. 25 S.) '16. Hlwbd. 1. 80
3. Klasse 7. (XII, 271 u. 32 S.) '16. Hlwbd. 2. —
4. Klasse 6. (XII, 308 u. 35 S.) '16. Hlwbd. 2. 20
5. Klasse 5. (XI, 356 u. 33 S.) '16. Hlwbd. 2. 60
6. Klasse 4. (VIII, 302 u. 38 S.) '16. Hlwbd. 2. 20
7. Klasse 3. (VIII, 226 u. 54 S.) '16. Hlwbd. 2. —
8. Klasse 2. (VIII, 272 u. 51 S.) '16. Hlwbd. 2. 20
9. Klasse 1. (IX, 440 S.) '16. Hlwbd. 3. —

Delphin-Verlag in München.

- Heidern, Eitta:** Christiane v. Goethe. Ein Beitrag z. Psychologie Goethes. Mit 16 Bildern (auf Taf.). (267 S.) 8°. o. J. [16]. Pappbd. 3. 50; Lwbd. 5. —

Paul Even in Meß

- Buzon, L., Kreissch.-Insp., u. P. Olinger, Mittelsch.-Lehr.:** Premier livre de lecture d'écriture à l'usage des écoles de langue française en Alsace-Lorraine. 23. éd. (II, IX, 72 S. m. Abb.) gr. 8°. '16. Hlwbd. —. 80

- Charlot, Ed., Mittelsch.-Borst.:** Repetitionsbüchlein j. Geschichtsunterricht f. d. elsass-lothring. Schulen. 19. Aufl. (78 S. m. Abb.) II. 8°. '16. —. 50

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 83. Jahrgang.

Paul Even in Meß ferner:

- Gasser, Sem.-Dir., u. Möppert, Sem.-Oberlehr.:** Rechenbuch f. eins- u. mehrklass. Volksschulen. 1. u. 2. Tl. u. 3. Tl. m. 8°.
1. Unterstufe. 8. Aufl. (58 S. m. Abb.) '16. Hlwbd. —. 45
2. Mittelstufe. 7. Aufl. (94 S. m. Abb.) '16. Hlwbd. —. 66
3. m. Oberstufe. 5. Aufl. (134 S. m. Abb.) '16. Hlwbd. —. 82
- Lombard, Julian, Kreissch.-Insp.:** Erstes deutsches Sprachbuch f. d. reichsland. zweisprach. Schulen. Ausg. B (f. d. Schüler). 12. Aufl. (55 S.) 8°. '16. Hlwbd. —. 55
- Schmitt, J., Reallehr.:** Deutsches Sprachbuch, m. zahlr. Übungsaufgaben. Mittelstufe. 2. Aufl. (IV, 42 S.) 8°. o. J. [16]. —. 35

S. Fischer, Verlag in Berlin.

- Fischer's Bibliothek zeitgenöss. Romane.** 7. Reihe. [6. Bd.] fl. 8°.
Hartleben, Otto Erich: Siebe kleine Mama u. a. Novellen. (174 S.) o. J. [16] (6. Bd.) Pappbd. 1. —; Lwbd. 1. 25
- Kriegshefte,** Ostpreußische, auf Grund amtlicher u. privater Berichte hrsg. v. Prof. A. Brackmann in Verbindq. m. Geh. Archiv. Dir. E. Joachim, Geh. Reg.-R. Prof. O. Krause, Prof. Dir. A. Seraphim. 4. Heft. 8°.
Wiederaufbau, Der, d. Provinz. Mit 5 Abb. u. Karten. (1.—4. Aufl.) (136 S.) '16. (4. Heft.) 1. —
- Reisinger, Hans:** Totenseier. Öden aus d. Krieg. (63 S.) 8°. '16. 1. —

G. Franz'scher Verlag, Jos. Roth, Hofbuchhändler in München.

- Baeumker, Clemens:** Der Platonismus im Mittelalter. Festrede, geh. in d. öffentl. Sitzg. d. k. Akademie d. Wissenschaften am 18. III. 1916. (49 S.) Lex.-8°. '16. In Komm. 2. —

- Mecenseffy, E. v.:** Die Bildbeziehungen zwischen Kegelschnitten, die einander nach höherer als erster Ordnung berühren. (S. 43—56 m. Fig.) 8°. '16. In Komm. 4. —

- S.-A. a. d. Sitzungsberichten d. kgl. bayer. Akademie d. Wissenschaften. Jg. 1916.

- Sitzungsberichte** d. kgl. bayer. Akademie d. Wissenschaften. Philosophisch-philolog. u. histor. Klasse, Jg. 1916. 2. Abh. gr. 8°. In Komm.

- Robert, Carl. Archäologische Miscellen. (20 S.) '16. (2. Abh.) —. 40

Germania Alt.-Gej. i. Verlag u. Druckerei in Berlin.

- Festseier d. Zentrumsfaktion d. Reichstags §. 70. Geburtstag ihres ersten Vorsitzenden Dr. Spahn am 23. V. 1916.** (48 S. m. 1 eingedr. Bildnis.) 8°. '16. —. 50

Gräser's Verlag (R. Liesche) in Annaberg.

- Gräser's naturwissenschaftliche u. landwirtschaftliche Tafeln.** Nr. 1 A u. B, 5 u. 6. Farbindr.

- Raschke's, Prof. Dr., erste Tafel essbarer Pilze. (8. Aufl.) 56×86 cm. (Nr. 1 A.) o. J. [16]. —. 90; auf Leinw. n. 2. —
— zweite Tafel essbarer Pilze. (3. Aufl.) 56,5×85,5 cm. (Nr. 1 B.) o. J. [16]. —. 90; auf Leinw. n. 2. —
— Tafel einheim. Seefische. (2. Aufl.) 57,5×87,5 cm. o. J. [16]. (Nr. 6.) 1. 20; auf Leinw. n. 2. 50
— Tafel einheim. Süßwasserfische. (3. Aufl.) 56,5×86,5 cm. (Nr. 5.) o. J. [16]. 1. 20; auf Leinw. n. 2. 50

- Liesche's naturwissenschaftliche Taschenatlanten. 1. u. 2. Heft. 8°.
1. 2. Atlas d. essbaren u. gift. Pilze in natürl. Grösse u. Farbe m. Beschreibg. unt. Gegenüberstellung d. leicht zu verwechselnden Pilze. 2 Tle. Je 12 bunte doppelseit. Taf. in Leporelloform m. je 47 Abb. u. je 16 S. Text. (2. Aufl.) o. J. [16]. Je 1. —

- Uhlig, Herm., Schuldir.:** Hinaus! Hinein! Hinauf! Liederbuch z. Jugendpflege. 361 Lieder z. Jugendpflege f. d. erwachsene deutsche Jugend u. ihre Freunde. 4. Aufl. (104 S.) H. 8°. o. J. [16]. p. —. 15; geb. p. n. —. 25

- Vereinstheater, Erzgebirgisches.** 1. Heft. 8°.
Siebert, Hans: A bisher Traum. Schwank in e. Aufl. 3. Aufl. (28 S.) o. J. [16]. (1. Heft.) —. 00

A. & H. Greiser, Hofbuchdrucker in Nastatt.

- Brand, Herm., Schlossermstr.:** Katechismus d. sachtechn. Gesellen-Prüfung f. Schlosser u. Mechaniker. Zeitgemäßes Lehrbuch in leicht-verständl. Darstellg. »Was e. Geselle wissen muß«. Hand- u. Radfahrtgewerk f. Schlosser, Lehr- u. Prüfungsmeister. 4. Aufl. (VIII, 240 S.) 8°. '16. Hlwbd. 1. 80

Dr. Wilh. Grunow in Leipzig.

- Salus, Hugo:** Sommerabend. Neue Prosa. (152 S.) 8°. '16. 3. —; Lwbd. 4. —

E. Haag, J. Eisenring's Nachfolger in Luzern.

Custer, G. A., Gen.: Erinnerungen aus d. wilden Westen. Frei aus d. Engl. übers. v. San.-Offiz. Dr. F. Limacher. (355 S. m. 1 Bildnis.) Kart. 5. —

Carl Hinstorff's Buchdruckerei u. Verlag in Rostod.

Brunnemann, Erich: Der Meisterkunst, e. Rothenburger Geschichte aus d. dreihundjährigen Kriege. (136 S. m. 1 Bildnis.) II. 8°. o. J. [16]. Pappbd. 1. 50

Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.

Büttner's, A., Kopfrechenschule. 2. Tl. 8°.

2. Rechenstoffe f. d. Oberstufe mehrklass. Schulen. 7. Aufl., bearb. v. H. Martens u. E. Schreiber. (136 S.) '16. Lwbd. 1. 80

— Rechenbuch f. d. Prov. Sachsen. Ausg. B f. vier- u. fünfklass. Schulen in 3 Heften. Ergebnisse. 3. Heft. (36 S.) 8°. o. J. [16]. — 40

Louis Lamm in Berlin.

Hoffmann, D., Dr.: Die wichtigsten Instanzen gegen d. Graf-Wellhausensche Hypothese. 2. Heft. (IV, 87 S.) Lex.-8°. '16. n.n. 2. —

J. Lindauer'sche Univ.-Buchh. (Schöpping) Verlags-Abteilg. in München.

Müller, Karl, Landger.-R. a. D. Museumsleit.: Führer durch d. alpine Museum d. deutschen u. österreich. Alpen-Vereins in München. (44 S. m. 1 Taf.) II. 8°. '16. — 50

J. V. Meißler'sche Buchhandlung, G. m. b. H. in Stuttgart.

Handbuch f. junge Kaufleute. 7. Aufl. d. »Worte f. junge Kaufleute«. Bearb. v. d. Vorstand u. Lehrern d. städt. Handelschule in Stuttgart. Hrsg. vom Stuttgarter Handelsverein. (XV, 419 S.) II. 8°. '16. Lwbd. 3. —

Mignon-Verlag in Dresden.

Mignon-Romane. 174. Bd. 16°.

Boop, Ernst: Die Erlöserin. Orig.-Roman. (95 S.) o. J. [16]. (174. Bd.) — 10

Panknin, C. L.: Der deutsche Seesieg am Skagerrak. Mit 4 (eingedr.) Plänen. Auf Grund amt. Materials bearb. (32 S.) 8°. o. J. [16]. — 20

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Meereskunde. Sammlg. volkstüm. Vorträge z. Verständnis d. nationalen Bedeutg. v. Meer u. Seewesen. 109. Heft. 10. Jg. 1. Heft. 8°. Für d. Jg. v. 12 Heften 5. —

Schnize, F. W. Otto, Prof.: Die wichtigsten Kanalhäfen u. ihre Bedeutg. f. d. Krieg. (28 S. m. Abb.) '16. (109. Heft. 10. Jg. 1. Heft.) — 50

Johannes Neumeyer in Braunschweig.

Lagershausen, H., Past.: Abrahamsopfer. Predigt üb. 1. Moj. 22, 1–14. (8 S.) 8°. '16. — 25

— Unser täglich Brot gib uns heute! Predigt am Sonntag Rogate. (7 S.) 8°. '16. — 25

R. Oldenbourg in München.

Seußert's, J. A., Archiv f. Entscheidgn. d. obersten Gerichte in d. deutschen Staaten. Systemat. u. alphabet. General-Register üb. Bd. 11–15 d. 3. Folge. (Bd. 66–70 d. ganzen Werkes). Verf. v. H. J. Schütt. (X, 284 S.) Lex.-8°. '16. b 2. 50; geb. b n. 6. 50

R. Oldenbourg Abteilung f. Schulbücher in München.

Heimatfunden z. Erdkunde v. Drs. M. u. A. Geistbed. 8°.

Blendinger, H., Reallehr.: Heimatfunde v. Weissenburg. (16 S. m. Abb.) o. J. [16]. — 20

Friedrich Andreas Perthes A.-G. in Gotha.

Dohna-Schlöben, Burggraf Graf Nikol. zu, Korr.-Kap.: S.M.S. »Möwe«. Mit e. Bildnis u. 18 während d. Kreuzfahrt S.M.S. »Möwe« gemachte photograph. Aufnahmen (auf Taf.). 51.—100. Taf. (111 S.) II. 8°. '16. b 1. —; geb. b 2. —

Karl Fr. Pfau in Leipzig.

Befreiung, Zur, Deutschlands! Eine aufgefundene Schrift v. G. M. Arndt.) Deutschland, im März 1813. Neue Ausg. d. Orig.-Schrift. Hrsg. v. G. v. Otto. (IV, 48 S.) 8°. '16. 1. —

»Politik«, Verlagsanstalt u. Buchdruckerei G. m. b. H.
in Berlin.

Grabowsky, Adolf, Dr.: Weltpolitik u. Finanzpolitik. Ein Beitrag z. deutschen Finanzpolitik nach d. Kriege. (30 S.) 8°. '16. — 50

Ernst Reinhardt in München.

Wiedenhofer, Joseph, Reg.-Baumstr. Dr.-Ing.: Die baul. Entwicklg. Münchens vom Mittelalter bis in d. neueste Zeit im Lichte d. Wandlgn. d. Baupolizeirechtes. Eine baupolizeil. Studie. Mit 48 Abb. (VIII, 205 S.) Lex.-8°. '16. 4. —; Lwbd. 5. 50

M. & H. Schaper in Hannover.

Miessner, Herm., Prof. Dir. Dr.: Kriegsterreuchen u. ihre Bekämpfung. Leitfaden f. Veterinäroffiziere, beamte u. prakt. Tierärzte. Mit 67 Abb. 2. verb. u. erw. Aufl. (XII, 254 S.) gr. 8°. '16. 8. 50

Schröder, A., Lehr.: Bedeutung u. Wertvorg. d. Ziegenmilch m. bez. Berücks. d. Herstellg. v. Ziegenbutter, Ziegentäte u. einfachen Milchspeisen nebst e. Anh. üb. milchwirtschaftl. Ausstellgn. f. Ziegenhaltgn. (52 S.) 8°. '16. 1. 25

R. Schwann in Düsseldorf.

Ermler, Julie: Märchen in Feldgrau. Mit Bildern v. Martha Ebeling u. e. Geleitwort v. Prof. Dr. Friedr. zur Bonen. (77 S.) gr. 8°. o. J. [16]. Lwbd. 2. —

Karl Siegmund in Berlin.

Gessmann, Gustav W.: Katechismus d. Handlesekunst, d. i. e. kurze übersichtl. Zusammenstellg. d. v. d. Chiromantik f. d. Deutg. d. Handformen sowie d. auf d. Handfläche befindl. Zeichen aufgestellten Lehren. 5. neudurchges. u. erg. Aufl. Mit 52 Abb. (197 S. m. 1 Bildnis.) 8°. o. J. [16]. 3. —; Lwbd. 4. —

Ullstein & Co. in Berlin.

Männer u. Männer. [12.] II. 8°.

Gosse, Gustav, Prof.: Deutschlands wirtschaftl. Widerstandskraft. (übert. v. Dr. Frdr. Stieve.) (211 S.) '16. (12.) Pappbd. 1. —

Verlag f. Börsen- u. Finanzliteratur A.-G. in Berlin.

Saling's Börsen-Papiere. Ein Handbuch f. Bankiers u. Kapitalisten. 2. Tl. 8°.

2. (finanzieller) Tl. Saling's Börsen-Jahrbuch f. 1916/1917. Ein Handbuch f. Bankiers u. Kapitalisten. Bearb. v. Ernst Heinemann, Dr. Georg Tischert, John Weber. 40. Aufl. (LXXVI, 2331 S.) '16. Lwbd. b 27. —

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Johann Ambrosius Barth in Leipzig.**

Zeitschrift f. wissenschaftl. Photographie, Photophysik u. Photochemie. Unt. Mitw. befreundeter Fachgenossen insbes. v. Prof. H. Kayser hrsg. v. Prof. K. Schaum. 16. Bd. 12 Hefte. (1. Heft. 32 S. m. Fig.) gr. 8°. '16. b 20. —

J. J. Bergmann in Wiesbaden.

Zeitschrift f. Ohrenheilkunde u. f. d. Krankheiten d. Luftwege. Unt. Mitw. v. A. Barth . . . hrsg. v. Otto Körner, Frdr. Siebenmann, Carl v. Eicken. 74. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 62 u. 31 S.) gr. 8°. '16. 16. —

Daheim-Expedition in Leipzig.

Daheim. Hrsg.: Hanns v. Sobeltz, Paul Oskar Höcker u. J. Hößner. 52. Jg. 1915/1916. Nr. 40. (40 S. m. Abb. u. 1 Taf.) 32×23 cm. Viertelj. 3. —

A. Deichert'sche Verlagsbuchh. Werner Scholl in Leipzig.

Theologie, Die, d. Gegenwart. Hrsg. v. Prof. D. R. H. Grüzmacher . . . 10. Jg. 6 Hefte. (1. Heft. 40 S.) 8°. '16. 3. 50

Deutscher Schulverein in Wien VIII, Florianigasse 39.

Krieg, Der große. Die schönsten Gedichte, Erzählgn., Feldpostbriefe, Schlachtenbilder, Bilder u. Lieder aus d. Weltkriegen 1914/16. Hrsg.: Deutscher Schulverein. Schriftleiter: Dr. Gustav Groß. 16. Heft. (24 S. m. Abb.) Lex.-8°. '16. — 20

Deutsches Druck- u. Verlagshaus G. m. b. H. in Berlin.

Haus, Fürs. Pratt. Wochenblatt f. alle Hausfrauen. Begr. v. Arthur u. Clara v. Studnič. Red.: Emmy Besler, Elise Fallenthal u. Helene Battista. 34. Jg. 1915/1916. Nr. 40. (20 S. u. 4 S. in gr. 8° m. Abb. u. 1 Schnittmusterbog.) 34×24,5 cm. Viertelj. b 2. 60; ohne Schnittmusterbog. 1. 95; Einzel-Nr. —. 20; b/w. —. 15

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Archiv f. d. gesamte Psychologie. Begr. v. E. Meumann. Unt. Mitw. v. Prof. N. Ach . . . hrsg. v. Prof. W. Wirth. 36. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 144 S. m. 27 Fig. u. 8 eingedr. Kurven.) gr. 8°. '16. 24.—

Gustav Fischer in Jena.

Zeitschrift f. ärztl. Fortbildg. Organ f. prakt. Medizin. Begr. v. Prof. Dr. R. Kutner. Red. v. Prof. Dr. C. Adam. 13. Jg. 1916. Nr. 13. (24 S. m. Abb. u. 1 farb. Taf. u. Medizinisch-techn. Mitteiln. 4 S.) Lex.-8°. Halbj. 5. —; Einzel-Nr. —. 60

Martin Hager, Verlag in Bonn.

Pflüger's Archiv f. d. gesamte Physiologie des Menschen u. d. Tieres. Hrsg. v. Prof. Dir. Max Verworn unt. Mitw. v. Prof. Bernh. Schön-dorff. 164. Bd. 7.—9. Heft. Mit 1 Taf. u. 87 Textfig. (S. 303—444.) gr. 8°. '16. 7. —; Einzelpr. 8. —

Wilhelm Knapp in Halle.

Braunkohle. Zeitschrift f. Gewinnung u. Verwertung d. Braunkohle. Schriftleitg.: Bergassessoren G. Klein u. S. Beisert. 15. Jg. 1916/1917. 14. Heft. (10 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. 4. —

Lesezimmer der Christlichen Wissenschaft in Dresden-N., Winckelmannstr. 7.

Zeitschrift d. christl. Wissenschaft. Hrsg.: Anna Thilo. 6. Jg. 1916. Nr. 7. (36 S.) gr. 8°. Halbj. 5. 50; Einzelheft 1. —

Paul Parey in Berlin.

Journal f. Landwirtschaft. Im Auftrage d. Landwirtschaftskammer f. die Prov. Hannover hrsg. unt. Beteilig. d. landwirtschaftl. Institute, Laboratorien u. Versuchsanstalten deutscher Hochschulen. Unt. Mitw. v. Geh. Med.-R. Prof. Dir. Dr. J. Esser . . . hrsg. v. Geh. Reg.-R. Prof. Dr. B. Tollens. 64. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 172 S. m. 5 Taf.) gr. 8°. '16. 12. —

B. G. Teubner in Leipzig.

Körper u. Geist. Zeitschrift f. Jugend- u. Volksbildung. durch Leibesbildung. Schriftleitg.: Prof. Dr. E. Kohlrausch. 25. Jg. 1916/1917. Nr. 7. (16 S.) gr. 8°. Viertelj. 2. —

Lehrerin, Die. Organ d. allgemeinen deutschen Lehrerinnenvereins. Begr. 1884 v. Marie Voepel-Housselle. Schriftleitg.: Margar. Treuge u. Franziska Ohnesorge. Mit Beibl.: A d. Section f. höhere u. mittlere Schulen, B d. Verbandes deutscher Volksschullehrerinnen, C d. Section f. techn. Fächer. 33. Jg. 1916/1917. Nr. 14. (12 S.) 30,5×23 cm. Viertelj. 2. 40;

Hauptbl. m. Beibl. A u. B ob. A u. C od. B u. C je 2. —;

Hauptbl. m. Beibl. A ob. B u. C je 1. 60; Hauptbl. allein 1. 60

Monatszeitschrift, Internationale, f. Wissenschaft, Kunst u. Technik. Begr. v. Frdr. Althoff. Hrsg. v. Max Cornicelius. 10. Jg. 10. Heft. (128 Sp.) gr. 8°. Viertelj. 3. —

Ullstein & Co. in Berlin.

Berlinerin, Die praktische. Verantwortlich: Erna-Lotte Meyer, Anna Kemnitz, Marie Gerbrandt. 12. Jg. 1915/1916. 40. Heft. (16 S. m. Abb. u. 1 Musterbog.) 34×24,5 cm. Viertelj. 2. 60; Einzelheft —. 20

Blatt, Dies, gehört d. Hausfrau. Verantwortlich: Adolf Hoffmann. 30. Jg. 1915/1916. 40. Heft. (16 S. m. Abb. u. 1 Musterbog.) 34×24,5 cm. Viertelj. 1. 95; Einzelheft —. 15

Dame, Die. Verantwortlich: Elsa Herzog, Edith Wallach. 43. Jg. 1916. 19. Heft. (40 S. m. Abb.) 36×28 cm. Viertelj. 4. 50

Zeitung, Berliner illustrierte. Red.: Kurt Korfunkel. 25. Jg. 1916. Nr. 27. (16 S. m. Abb.) 38×27,5 cm. Viertelj. 1. 30; Einzel-Nr. —. 10

Urban & Schwarzenberg in Berlin.

Klinik, Medizinische. Hrsg. v. E. Abderhalden . . . Red. v. Prof. Dr. Kurt Brandenburg. 12. Jg. 1916. Nr. 27. (26 S. m. 1 Abb.) 39×25,5 cm. Viertelj. b 5. —; Einzel-Nr. —. 60

Verlagsbuchhandlung Brochel & Co. in Hamburg.

Welt im Bild m. Erläut. in 12 Sprachen. Hamburger Fremdenblatt. Ned.: Fr. Nadel. Nr. 71. (8 S.) 56,5×40 cm. o. J. [1916]. b —. 10

J. J. Weber in Leipzig.

Sachsen im Feld u. in d. Heimat. Hrsg. vom Ausschuß f. Beschaffung v. Lesestoff f. d. sächs. Krieger im Felde. Unt. d. Vorsitz Sr. fgl. Hoh. d. Prinzen Johann Georg, Herzogs zu Sachsen. Red.: Heinrich Pfeiffer. Nr. 28. (S. 221—228 m. Abb.) 33,5×24,5 cm. '16. b —. 10; viertelj. —. 60

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 88. Jahrgang.

Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)
* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

Theodor Althoff Buchabteilung in Leipzig. 4482

Ohne Zucker. Rezepte zum Einmachen von Früchten ohne Einlochapparat und ohne Zucker, sowie die besten Rezepte zum Einlochen von Gemüse. 25 S.

Eduard Gaeblers Geographisches Institut in Leipzig. 4477
Schurigs Himmelsatlas. 3. Aufl. 3 M 50 S.

Max Kellerer's Verlag in München. 4483
v. Bissing: Nationale Erziehung. Gedanken über die künftige Erziehung des deutschen Volkes, seiner Lehrer und Beamten. 60 S.

Die Lese Verlag G. m. b. H. in Stuttgart. 4479
Bücher, Die, der Lese. Töpffer: Die Erbschaft. 1 M; geb. 1 M 50 S.

E. G. Mittler & Sohn in Berlin. 4484
Dryander: Evangelische Lieder in schwerer Zeit. 8. Heft. 30 S.
Goens: Gott mit uns! Feldpredigten im großen Hauptquartier. 3. Reihe. 35 S.; Geschenkausgabe 75 S.

Dietrich Reimer (Ernst Voß) in Berlin. 4483. 85
Reimers Kriegsstandkarten.

Nr. 3. Der Krieg in Frankreich und Flandern. 9. Ausg. 1 M.
Nr. 4. Von der Nordsee zum Persischen Golf. 11. Ausg. 1 M.
Generalkarte des Türkischen Kriegsschauplatzes. 3. Ausgabe. 2 M.

Schulwissenschaftlicher Verlag A. Haase in Leipzig. 4481
Süßer: Deutscher, sprich deutsch! 85 S.

B. G. Teubner in Leipzig. 4478
Aufstieg, Der, der Begabten. Vorfragen. Geb. 2 M 70 S.

Urban & Schwarzenberg in Berlin. 4482
Strahlentherapie. Bd. VII, Heft 1. 22 M.

Franz Bahlen in Berlin. 4482
Radlauer: Rechtliche Natur der Sparkasseneinlagen und Sparfassensicher. 60 S.

Bossische Buchhandlung in Berlin. 4478
Brunn: Die Kriegsversorgung durch Renten- und Kapitalabfindung. 50 S.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

(Mitgeteilt von A. Asher & Co. in Berlin W. 8.)

Englische Literatur.

Atkinson, Capt. C. F.: Dictionary of English and German military terms and of other words useful to officers. Part 2: English-German. London: Rees. 8°. 2 sh. 6 d.

Bligh, W. G.: Dams and weirs. London: Spon. 8°. 7 sh. 6 d.

Borland, Catherine R.: A descriptive catalogue of the Western mediaeval manuscripts in the Edinburgh University Library. Edinburgh: Univ. Press. 8°. 15 sh.

Cable, Boyd: Doing their bit. War work at home. With a pref. by David Lloyd George. London: Hodder & Stoughton. 8°. 1 sh.

Campbell, R. J.: The war and the soul. London: Chapman & Hall. 8°. 6 sh.

»Casualty«: »Contemptible«. London: Heinemann. 8°. 3sh. 6 d.
(Soldiers' tales of the great war.)

Clayton, Janet E. Lane: Milk and its hygienic relations. London: Longmans. 8°. 7 sh. 6 d.

- Collection**, The, of ancient Greek inscriptions in the British Museum. P. 4, section 2. Supplementary and miscellaneous inscriptions. By F. H. Marshall. London: British Museum. 8°. 30 sh.
- Dillon, E. J.**: Ourselves and Germany. With an introd. by W. M. Hughes. London: Chapman & Hall. 8°. 7 sh. 6 d.
- Hearne, Thomas**: Remarks and collections. Ed. by H. E. Salter. Vol. 10. Oxford: Clarendon Press. 8°. 21 sh.
- Hughes, W. M.**: »The day« — and after. War speeches. Arranged by Keith A. Murdoch. With an introd. by D. Lloyd George. London: Cassell. 8°. 1 sh.
- Lawrence, D. H.**: Twilight in Italy. London: Duckworth. 8°. 6 sh.
- Luce, Morton**: Shakespeare, the man and his work. London: Arrowsmith. 8°. 3 sh. 6 d.
- Mae Donagh, Thomas**: Literature in Ireland. Studies of Irish and Anglo-Irish. London: Unwin. 8°. 6 sh.
- Marr, J. E.**: The geology of the Lake District and the scenery as influenced by geological structure. Cambridge: Univ. Press. 8°. 12 sh.
- Pain, Barry**: Collected tales. Vol. 1. London: Secker. 8°. 5 sh.
- Parnell, John Howard**: Charles Stewart Parnell. A memoir. London: Constable. 8°. 10 sh. 6 d.
- Patrick, George T. W.**: The psychology of relaxation. London: Constable. 8°. 5 sh.
- Phillpotts, Eden**: The human boy and the war. London: Methuen. 8°. Erzählungen. 6 sh.
- Rodd, Sir Rennell**: Love, worship, and death. Some renderings from the Greek Anthology. London: Arnold. 8°. 2 sh. 6 d.
- Schroeder, William Laurence**: The divine element in art and literature. London: Lindsey Press. 8°. 2 sh.
- Smart, William**: Second thoughts of an economist. With a biographical sketch by Thomas Jones. London: Macmillan. 8°. 5 sh.
- Sutton, H. F.**: The effects of radio-active ores and residues on plant life. Reading: Sutton. 8°. 2 sh. 6 d.
- Swinton, Lieut.-Col. E. D., and Capt. the Earl Percy**: A year ago. Eye-witness's narrative of the war from March 30th to July 18th, 1915. London: Arnold. 8°. 2 sh.
- Taylor, Thomas**: The Celtic Christianity of Cornwall. London: Longmans. 8°. 3 sh. 6 d.
- Temple, William**: Plato and Christianity. Three lectures. London: Macmillan. 8°. 2 sh.

Französische Literatur.

- Allou, Maurice**: Strophes d'acier 1914/16. Paris: Libr. Berger-Levrault. 8°. 2 fr. 50 c.
- Babelon, Ernest**: Traité des monnaies grecques et romaines. T. 3. Paris: E. Leroux. 4°. 40 fr.
- Bahier, Eugène**: Recherche méthodique et propriétés des triangles rectangles en nombre entiers. Paris: C. Hermann et fils. 8°. 8 fr. 50 c.
- Barthou, Louis**: Lamartine orateur. Paris: Hachette et Cie. 8°. 7 fr. 50 c.
- Bassompierre, Albert de**: La nuit du 2 au 3 Août 1914 au Min, des affaires étrangères de Belgique. Paris: Perrin et Cie. 8°. 1 fr.
- Belle, Daniel**: Mentalité teutonne. Paris: Libr. de la Société du Recueil Sirey. 8°. 3 fr. 50 c.
- Bloy, Léon**: Au seuil de l'apocalypse. Paris: Mercure de France. 8°. 3 fr. 50 c.
- Bonnal, Général**: Les conditions de la guerre moderne. Paris: Fomentoing et Cie. 8°. 3 fr. 50 c.
- Boubée, Joseph**: Parmi les blessés allemands (Août—Déc. 1914). Paris: Plon-Nourrit et Cie. 8°. 3 fr. 50 c.
- Brodier**: Chirurgie de guerre. La trépanation. Paris: A. Maloine et fils. 8°. 5 fr.
- Cambon, Victor**: Notre avenir. Paris: Payot et Cie. 8°. 3 fr. 50 c.
- Chabert, J., et Labernadie**: Les vices de prononciation et leur correction. Paris: G. Steinheil. 8°. 3 fr.
- Charriant, Henri, et M. L. Amico-Grossi**: L'Italie en guerre. Paris: E. Flammarion. 8°. 3 fr. 50 c.
- Cladel, Judith**: Le général Galliéni. Paris: Libr. Berger-Levrault. 8°. 2 fr.
- Claoué, R., et A. Vandebosse**: Chirurgie des maladies de l'oreille, du nez, du pharynx, du larynx. Paris: A. Maloine et fils. 8°. 12 fr.
- Code usuel de justice militaire pour l'armée de terre complètement annoté**. Paris: L. Fournier. 8°. 2 fr.
- Dastre, A.**: Les plaies de guerre et la nature médicatrice. Paris: E. Flammarion. 8°. 2 fr. 50 c.
- Fischer, Max, et Alex Fischer**: Le duel de M. Lolotte (roman). Paris: E. Flammarion. 8°. 3 fr. 50 c.
- Guillemont, H.**: Les nouveaux horizons de la science. T. 4 (dernier). Paris: G. Steinheil. 8°. 10 fr.
- Hervé, Gustave**: La muraille. Recueil in extenso des articles publ. dans »La Guerre sociale«. Paris: A. Quignon. 8°. 3 fr. 50 c.
- Jollivet, Gaston**: Trois mois de guerre: 1^{er} Mai—1^{er} Août 1915. Paris: Hachette et Cie. 8°. 3 fr. 50 c.
- Labroue, Henri**: La mission du conventionnel Lakanal dans la Dordogne en l'an II. Paris: E. Champion. 8°. 15 fr.
- La Frégeolière, Renaud de**: A tire d'ailes. Carnet de vol d'un aviateur et souvenirs d'un prisonnier. Paris: Plon-Nourrit et Cie. 8°. 3 fr. 50 c.

- La Guérinière, François de**: Les fresques de feu et de sang. La Kultur déchainée. Paris: E. Sansot. 8°. 3 fr. 50 c.
- Landolt, E.**: Examen des mouvements normaux et pathologiques des yeux. Paris: G. Steinheil. 8°. 6 fr.
- Lanéry d'Arc, P.**: Jeanne d'Arc et la guerre. Paris: Libr. Berger-Levrault. 8°. 1 fr.
- Leblanc, Maurice**: L'éclat d'obus. Paris: P. Lafitte. 8°. 3 fr. 50 c.
- Lemanski, Dr.**: L'art pratique de formuler à l'usage des étudiants et des jeunes praticiens. Paris: G. Steinheil. 8°. 5 fr.
- Machard, Alfred**: La guerre des mômes. Paris: E. Flammarion. 8°. 3 fr. 50 c.
- Martin, Henry**: La guerre au XV^e siècle. Paris: Henri Laurens. 4°. 1 fr. 25 c.
(Images historiques.)
- Martinet, Alfred**: Eléments de biométrie. Paris: Masson et Cie. 8°. 4 fr.
- Marty, Paul**: Etudes sur l'Islam maure. Paris: E. Leroux. 8°. 6 fr.
- Maspero, Georges**: Etudes de mythologie et d'archéologie égyptiennes. T. 8. Paris: E. Leroux. 8°. 15 fr.
(Bibliothèque égyptologique. T. 40.)
- Grammaire de la langue khmère (Cambodge). Paris: E. Leroux. 8°. 20 fr.
- Massart, Jean**: Comment les Belges résistent à la domination allemande. Paris: Payot et Cie. 8°. 5 fr.
- Mathiot, Charles**: Halte — là! Qui vive? Paris: Libr. Delandre. 8°. 4 fr.
- Maurras, Charles**: Quand les français ne s'aimaient pas. Chronique d'une renaissance 1895—1905. Paris: Nouv. Librairie nationale. 8°. 3 fr. 50 c.
- Millot, Stanislaus**: Pékin et ses palais en avis 1901. Paris: E. Leroux. 8°. 2 fr. 75 c.
- Montesquiou, Robert de**: Têtes couronnées. Paris: E. Sansot. 8°. 3 fr. 50 c.
- Motahhar Ben Tahir El-Magdisi**: Le livre de la création et de l'histoire. T. 5. Paris: E. Leroux. 8°. 20 fr.
(Publications de l'Ecole des langues orient. viv. Serie 4. T. 22.)
- Pillet, L.**: Le palais de Darius à Suse. Paris: E. Leroux. 8°. 5 fr.
- Poquet du Haut-Jussé, B.**: La vie temporelle des communautés de femmes à Rennes au 17^e et 18^e siècles. Paris: E. Flammarion. 8°. 5 fr.
- Rabino, H. L.**: Les tribus du Louristan. Paris: E. Leroux. 8°. 2 fr. 50 c.
- Rainach, Joseph**: L'Alsace-Lorraine devant l'histoire. Paris: Libr. Berger-Levrault. 8°. 75 c.
- Reulos, Alexandre**: Manuel des séquestrés. Paris: Libr. de la Société du Recueil Sirey. 8°. 12 fr.
- Rey, A. Augustin**: La pensée française et la libération des peuples Paris: Jules Meynial. 8°. 60 c.
— La question des Balkans devant l'Europe. P. 1. 2. Paris: Jules Meynial. 8°. 1 fr. 50 c.
- Roudié, Emile**: La légende des poilus (poèmes). Paris: Libr. Berger-Levrault. 8°. 2 fr.
- Schwiech, V.**: Le Transsaharien. Paris: H. Dunod et E. Pinat. 8°. 1 fr. 50 c.
- Toutey, E.**: Pourquoi la guerre, comment elle se fait. Paris: Hachette et Cie. 8°. 4 fr.
- Valrose, Pierre de**: Une âme d'amante pendant la guerre. Paris: Perrin et Cie. 8°. 3 fr. 50 c.
- Vincent, Eugène**: La médecine en Chine au XX^e siècle. Paris: G. Steinheil. 8°. 7 fr. 50 c.

Italienische Literatur.

- Archivio, L'**: storico italiano e l'opera cinquantenaria della r. dep. tazione toscana di storia patria. Bologna: N. Zanichelli. 8°. 5 l.
- Bertacchi, Cosimo**: Italia del suo ferro cinta sulle Alpi e sul mare. Libro di propaganda nazionale e di cultura geografica. Palermo: S. Biondo. 8°. 80 c.
- Bufi, Sebastiano**: Le imposte dirette in Italia (ricchezza mobile, fabbricati, terreni). Nozioni di diritto finanziario. Napoli: L. Pierro. 8°. 8 l.
- Conti, U.**: Prima raccolta completa della giurisprudenza sul codice penale a tutto l'anno 1911 disposta sistematicamente articolo per articolo coll'aggiunta della biliografia. Vol. 2. Milano: Soc. ed. libraria. 8°. 22 l.
- Debenedetti, T.**: La crudeltà sessuale e la guerra. Torino: Lattes e C. 8°. 3 l.
- Miscellanea di storia, letteratura e arte piacentina**, pubbl. in occasione del X anniversario del Bollettino storico piacentino. Piacenza: Tip. A. Del Maino. 8°. 6 l.
- Mosca, O.**: Tormento d'anima di un ufficiale austriaco. Un diario interrotto dalla morte. Milano: Soc. ed. Dante Alighieri. 8°. 80 c.
- Orano, Massimo**: Tra la terra e il mare. In Maremma. Novelle. Prefaz. di Emmanuele Orano. Milano: Soc. ed. Dante Alighieri. 8°. 3 l. 50 c.
- Soave, Marco**: Il rame nella difesa contro la peronospora della vite e delle altre piante coltivate. Nozioni elementari. Torino: Unione tip. ed. Torinese. 8°. 2 l.
- Spadoni, Carlo**: Cause dell'attuale rinascimento spiritualistico e sue manifestazioni nell'arte e nella letteratura italiana. Reggio Emilia: L. Bonvicini. 8°. 2 l. 20 c.

Niederländische Literatur.

- Aalbers, J.: Rijcklof van Goens, commissaris en veldoverste der Oost-Indische Compagnie en zijn arbeitsveld, 1653/54 en 1657/58. Groningen: J. B. Wolters. 8°. Dissertation. 2 Fl. 90 c.
- Berlage, H. P., en zijn werk. Door K. P. C. de Bazel, Jan Gratama etc. Med 1 portr. en 164 abb. op 85 platen. Rotterdam: W. L. & J. Brusse. 8°. 22 Fl. 50 c.
- Bijdragen en mededeelingen van het Historisch Genootschap (gevestigd te Utrecht). D. 37. Amsterdam: Joh. Müller. 8°. 4 Fl. 25 c.
- Carsten, L.: Maatregelen ter handhaving onzer onzijdigheid in den huidigen oorlog. Haag: Mouton & Co. 8°. Dissertation. 2 Fl. 25 c.
- Catalogus van's rijks ethnographisch museum. Leiden: E. J. Brill. 8°.
- 10: Midden Sumatra. [Sumatra 3.] Door H. W. Fischer. 2 Fl. 75 c.
- 11: Java. 2. Door H. H. Juynboll. 3 Fl. 25 c.
- Deventer, W. van: De cultuur van het suikerriet op Java. Met 232 abb. Amsterdam: J. H. de Bussy. 8°. 15 Fl.
- (Handboek ten dienste van de suikerrieteeltur... op Java. D. 5.)
- Eysinga, W. J. M. van: Ontwikkeling en inhoud der Nederlandsche tractaten sedert 1813. Haag: Nijhoff. 8°. 3 Fl. 50 c.
- Huberich, C. H., en A. Nicol-Speyer: Duitsche wetgeving in het bezette gebied van België. Serie 3: 1 April 1915—27 Juni 1915. Haag: Nijhoff. 8°. 2 Fl. 25 c.
- Hunger, F. W. T.: Cocos nucifera. Handboek voor de kennis van den cocospalm in Nederlandsch-Indië, zijne geschiedenis, beschrijving, cultuur en producten. Met 40 platen. Amsterdam: Scheltema & Holkema. 8°. 5 Fl.
- Mol, Annie: Zomer-idylle. Roman. Amsterdam: Scheltens & Giltay. 8°. 2 Fl. 40 c.
- Neys, H. H. A.: Generaal H. P. Staal's excentrieke uitlatingen in oorlogs-artikelen en interview. België's schuldvraag. Amsterdam: P. N. van Kampen & Zoon. 8°. 1 Fl. 25 c.
- Santen, Rient van: Van manen en zonnen, van tempels en vulkanen. Amsterdam: P. N. van Kampen & Zoon. 8°. 1 Fl. 25 c.
- Uilkema, K.: Het Friesche boerenhuis. Uitg. door het Friesch Genootschap te Leeuwarden. Tekst en 18 platen. [Leeuwarden: Meijer & Schaafsma.] 8°. 1 Fl. 75 c.
- Viotta, Henri: Handboek der muziekgeschiedenis. D. 1. Ill. Haarlem: Tjeenk Willink & Zoon. 8°. Für das vollständige Werk in 2 Teilen: 15 Fl.

Skandinavische Literatur.

a) Dänische Literatur.

- Bille, Josias: Til Dig. Digte fra den Tid. Samlede og rettede A. D. 1915. Med Tegninger af Kr. Kongstad. Hillerød. (Kopenhagen: Hasselbalch.) 8°. 7 Kr. 50 ö.
- Carlsen, J.: Medicinalberetning for den danske Stat for Aaret 1913 samt Tuberkulosestatistik. Kopenhagen: Hagerup. 8°. 2 Kr.
- Ehreneron-Müller, H.: Dansk Bogfortegnelse for Aarene 1909—1914. Hft. 21. 22. Kopenhagen: Gad. 8°. à 1 Kr.

- Eibæk, P. H.: Verdens Herre. 1: Kulturlivets Grundforhold almen-fatteligt belyste gennem Værdi- og Pengespørgsmalet. Kopenhagen: Pio. 8°. 3 Kr. 50 ö.
- Elvius, Sofus: Danmarks Præstehistorie i Aarene 1885—1914. Hft. 5. Odense: Milo. 8°. 1 Kr.
- Johansen, Anders: Den civile Medicinallovgivning i Kongeriget Danmark 1915. Bd. 8, Hft. 7. Kopenhagen: Hagerup. 8°. 6 Kr.
- Klitgaard, C.: Kjærulfske Studier. (Christianssandlinjen I og Christianssandlinjen II.) Hft. 4. Aalborg: (M. A. Schultz). 8°. 3 Kr.
- Lynge, Gerhardt: Danske Komponister i det 20. Aarhundredes Begyndelse. Hft. 6—9. Aarhus: E. H. Jung. 8°. Je 30 ö.
- Nansen, Peter, Forlæggeren, Hyldest og Hilsen fra Digtere og Videnskabsmænd, Maj 1916. (Samlet af Lis Jacobsen, Sophus Michaëlis, Otto Rung.) Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 15 Kr.
- Rønning, F.: Realskolen i Danmark. En Beretning om Realskolerne og de højere Almenskoler uden Gymnasium. Kopenhagen: Pio. 8°. 1 Kr. 50 ö.
- Wang, Otto: Nyere danske Ex-libris. Kopenhagen: Hasselbalch. 8°. 2 Kr.
- Weinberg, J.: Dansk Idræts Litteratur gennem tre Aarhundreder (1606—1914). En bibliografisk Oversigt. Udg. af Dansk Idræts-Forbund. Kopenhagen: Gad. 8°. 1 Kr.
- Wied, Gustav [Skrifter.] Mindeudg. Hft. 42. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 50 ö.

b) Schwedische Literatur.

- Arsskrift, Uppsala universitets. 1916. Uppsala: A.-B. Akad. bokh. 8°. 2 Kr. 25 ö.
- Bremer, Fredrika: Brev. Samlada och utg. av Klara Johanson och Ellen Kleman. D. 2. 1838—1846. Stockholm: Norstedt & Söner. 8°. 13 Kr.
- Cassel, Gustav: Germany's economic power of resistance. Stockholm: Norstedt & Söner. 8°. 2 Kr.
- Lindroth, G. T.: Geologiska och petrograf. studier inom den järnmalmförande formationen omkring Ramhäll. Med 3 tav. Stockholm: Lars Hökerberg. 8°. 2 Kr.
- (Sveriges geol. Undersökning. Ser. C. No. 266.)
- Mjöberg, Erik: Ueber die Insektenreste der sog. »Härnögyttja« im nördlichen Schweden. Mit 2 Taf. Stockholm: Lars Hökerberg. 8°. 50 ö.
- (Sveriges geol. Undersökning. Ser. C. No. 268.)
- Naumann, Einar: Om provtagning av bottengyttjor vid djuplodning. Stockholm: Lars Hökerberg. 8°. 50 ö.
- (Sveriges geol. Undersökning. Ser. C. No. 267.)
- Nordström, Ludvig: Lloyd George. Stockholm: Bonnier. 8°. 5 Kr. 25 ö.
- Sandegren, R.: Hornborgasjön. En monogr. framställning av dess postglaciale utvecklingshistoria. Med 6 tav. Stockholm: Lars Hökerberg. 4°. 4 Kr.
- (Sveriges geol. Undersökning. Ser. C. a. No. 14.)
- Thulin, Enoch, & Ivar Malmer: Flygmaskinen. Stockholm: Bonnier. 8°. 3 Kr. 75 ö.
- (Skrifter från A.-B. Enoch Thulins aeroplanfabrik. 1.)

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wir übernehmen die Kommission der Firma

Georg Schubert, Liegnitz,
Humboldtstr. 1.

Leipzig, d. 22.5. 18.

Otto Maier G. m. b. H.

Am 1. Juli verlegten wir unsere Geschäftsräume nach

Berlin-Wilmersdorf,
Saalfelder Straße 7.
Berlin W. 15, Meinekestr. 26.
Herbert S. Loesbau, Verlagsbh.

Verkaufsanträge.

Eine gute, seit 1863 bestehende

Buchhandlung Berlins

verbunden m. Lethbibliothek, Antiquariat und Schreibwaren, ist Familienverhältnisse halber preiswert baldmöglichst zu verkaufen. Gesl. Angebote erbetten unter G. B. Gustav Brauns, Leipzig.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten können gegen vorherige Bezahlung von 2 Kr für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache befohlen werden

In mitteldeutscher Residenzstadt bietet sich jungen, strebsem Fachmann aussichtsvolle Existenz durch Übernahme einer Buch- und Kunsthändlung zum Tarwerte der vorhandenen Bestände und Einrichtung, etwa Mark 8000.—. Rasch entschlossene Bewerber erfahren Näheres auf Anfrage u. Nr. 1229 d.d. Geschäftsst. d. B.-V. Vermittlung verbeten.

Als Nachlassverwalter des verstorbenen Buchhändlers Herrn Hermann Jaeger, Leipzig,

verkaufe ich aus dessen Verlagsfirma

Friedrich Pfeilstücker, mit allen Borräten, Platten, Matern u. Rechten, event. einschl. Firmenrecht, die bekannten, verschiedenen

|| katholischen || Bibelausgaben. ||

Sehr geeignetes Objekt für Reisevertrieb.

Nähre Auskunft an ernsthaften Interessenten durch den Nachlassverwalter.

Leipzig, Johanniss. 4.

Adolf Jaeger
beeidigter Bücherrevisor.

Bon allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw. wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung.

Fertige Bücher.

Die soziale Bedeutung der Frau

während und nach dem Kriege lehrt das Buch:

Was ist Religion?

Von Louise Kittel-Wedemann.

Preis 1.—.

Verlag L. Kittel,
Halle a/S.,
Magdeburgerstr. 13a.

Richard Schurigs
Himmels-Atlas

Z in 3. Auflage neu erschienen.

Netto 2.40 Kr., ord. 3.50 Kr.,
nur bar!

Leipzig-N.

Ed. Gaeblers Geogr. Institut.

597*

Schriften des Deutschen Ausschusses für Erziehung u. Unterricht

Der Aufstieg der Begabten Vorfragen

Unter Mitarbeit von Bürgermeister Dr. Cuno, Oberbürgermeister Dr. A. Dominicus, Prof. Dr. F. Eulenburg, Lehrer Carl Göze, Direktor F. P. Hildebrand, Geh. Reg.-Rat Direktor Dr. P. Jessen, Geh. Reg.-Rat Dr. A. Rühne, Prof. Dipl.-Ing. C. Matschoß, Schulinspektor H. Th. Matth. Meyer, Schulrat K. Muthesius, Stadtschulrat Dr. Sickinger, Geh. Reg.-Rat Dr. Stegemann, Prof. Dr. W. Stern, Prof. Dr. H. C. Timerding, Direktor Prof. Dr. K. Umlauf, Lehrer O. Warmuth, Stadtrat Prof. Dr. J. Ziehen hrsg. von Oberlehrer Dr. P. Petersen.

Preis gebunden M. 2.70, netto M. 2.05

Weit über alle Schulkreise hinaus hat die Frage der Förderung der Begabten in der letzten Zeit die weitesten Kreise, die Politiker, die Industriellen, die Kaufleute, Techniker, alle an unserer kulturellen und nationalen Zukunft Interessierten beschäftigt. Die von maßgebender Stelle, dem neuen Deutschen Ausschuss für Erziehung und Unterricht, an dem alle größeren Vereinigungen, schulpolitischen und wirtschaftlichen Charakters beteiligt sind, herausgegebene Schrift behandelt die Fragen, namentlich auch die des Berechtigungswesens für alle Berufsschichten und Schulgattungen (höhere, Volks- und Fortbildungsschulen) vom psychologischen, pädagogischen, sozialen und praktischen Gesichtspunkte aus durch ausgezeichnete Schulmänner und Praktiker. Ich bitte sie allen genannten Kreisen vorzulegen.

Verlag B. G. Teubner  in Leipzig und Berlin

(Z)

Soeben erscheint in unserem Verlage:

Die Kriegsversorgung durch Renten u. Kapitalabfindung.

Ein gemeinverständlicher Wegweiser
für die Kriegsbeschädigten und Hinterbliebenen
unter Berücksichtigung der Ansprüche aus der Arbeiter- und Angestelltenversicherung

von Dr. Paul Brunn, Landesrat.

Preis 50 ₦ ord., 35 ₦ netto

25 Exempl. ₦ 11.25 ord., 8.75 netto, 50 Exempl. ₦ 20.— ord., 16.— netto, 100 Exempl. ₦ 35.— ord., 30.— netto
Freigemolare 13/12.

Der Verfasser hat sich die Aufgabe gesetzt, die wesentlichen Bestimmungen über die Kriegsversorgung der zur Klasse der Unteroffiziere und Gemeinen gehörenden Kriegsteilnehmer und ihrer Hinterbliebenen darzustellen. Es wird im einzelnen gezeigt, worin die Versorgung der Kriegsbeschädigten besteht, unter welchen Voraussetzungen und in welchem Verfahren sie zugebilligt wird. In derselben Weise wird die Kriegsversorgung der Hinterbliebenen behandelt. Beigefügte Tabellen ermöglichen es jedem, seine Ansprüche selbst zu berechnen.

Die Schrift erläutert ferner die Bestimmungen des neuen **Kapitalabfindungsgesetzes**. Auch hier wird der Gang des Verfahrens geschildert und durch eine ausführliche Tabelle die Berechnung der im Einzelfalle in Betracht kommenden Abfindungssumme erleichtert.

Der Anhang führt die einzelnen mit der Kriegsbeschädigtenfürsorge besaßen amtlichen Stellen auf.

Infolge der klaren und gemeinverständlichen Darstellung wird die Schrift den Kriegsteilnehmern und ihren Angehörigen sehr willkommen sein. Sie kann auch allen Kriegswohlfahrtsvereinen und Organisationen warm empfohlen werden. Die große Preismäßigung bei Partiebezügen erleichtert die Verteilung sehr.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Berlin W. 62.

Vossische Buchhandlung.

Z

Die Bücher der Lese

Die rühmlichst bekannte, wahrhaft volkstümliche Kultur-Wochenschrift „Die Lese“ gibt alljährlich vier bedeutende Bücher heraus, die — gleichmäßig ausgestattet, — wertvolle Literatur aus Vergangenheit und Gegenwart in weite Kreise tragen. Gegenwärtig ist die Zeit

der Bücher der Lese

gekommen. Für die Feldgrauen gibt es keinen besseren Lesestoff. Was der deutsche Soldat draußen in den kurzen Stunden der Kampfpausen braucht, was er daheim in der langen Zeit der Genesung dringend an geistiger Rost bedarf, Erhebendes und Spannendes, Bildendes und Unterhaltendes, Bilder der Heimat und der Fremde, Rührendes und Heiteres, Kriegerisches und Friedliches, das alles findet er in

den Büchern der Lese.

Darum verwenden sich alle Buchhändler, denen ein ehrlicher Mitteldienst zwischen den Geisteskräften und dem Volke wirklich am Herzen liegt, für

die Bücher der Lese.

Soeben erschienen:

Die Erbschaft, eine Novelle von Rudolf Töpffer

Früher erschienen:

- Fr. Halm, Das Haus an der Veronabrücke
- Oskar Wöhrle, Ein deutscher Handwerksbursch der Biedermeierzeit
- E. Jäger, Der tolle Invalid u. a.
- Der Gespensterkrieg, mit Beiträgen von Frey, Meyrink, Münzer u. a.
- R. v. Delius, Deutschlands geistige Weltmachtstellung
- R. Bleibtreu, Die Entscheidungsschlacht

- Th. Ezel, Luftabenteuer
- O. Wöhrle, Der Baldamus
- O. Hohlfeld, Frauen der Familie Nebelsieck
- W. Schmidtbonn, Das Glücksschiff
- R. Hauptmann, Der Landstreicher
- A. Pichler, Der Galgenpater
- Klassische Verbrechergeschichten
- Neue Nordische Novellen

Ladenpreis durchweg: broschiert M. 1.—, gebunden M. 1.50

Auf Grund der vorstehenden Anzeige liefern wir bar mit 50% und 7/6 (auch gemischt)

Die Lese Verlag G. m. b. H. * Stuttgart

Panses Verlag G. m. b. H., Weimar

Das in unserem Verlage erschienene

Taschenbuch mit Anleitung
für die
klinisch-chemischen u. bakteriologischen
Untersuchungen

von Harn, Auswurf, Mageninhalt,
Erbrochenem, Darmentleerungen, Blut
von
Dr. Hans Salomon

Geb. 96 S. 8°

Preis ord. M. 1.—, bar mit 40% und 7/6, bedingt
(nur bei gleichzeitiger Barbestellung) mit 25%

hat schon in so manchem Lazarett und Krankenhaus Eingang gefunden und sich als wertvoller Leitfaden in der Krankenpflege bereits sehr gut eingeführt.

Das Buch behandelt in knapper, aber doch erschöpfender Weise die wichtigsten klinisch-chemischen Untersuchungsmethoden, wie sie heute in jedem Krankenhaus und von jedem praktizierenden Arzte vorgenommen werden. Der Wert des Buches beruht in der jedermann sofort verständlichen Beschreibungs- und Darstellungsweise der verschiedensten Methoden, sowie in der Einfachheit der dazu erforderlichen Hilfsmittel. Es charakterisiert sich deshalb als ein wertvolles Hilfsbuch für den jungen Mediziner und Pharmazeuten, wie auch ganz besonders für die Krankenschwestern, Helferinnen, die Laboratoriumsgehilfinnen, die Ärzte usw. Die ins Feld gehenden oder die im Lazarett arbeitenden Rote Kreuz-Schwestern und Sanitätsmannschaften haben in diesem Buche einen ausserordentlich treuen Berater in allen vorkommenden Untersuchungsmethoden, einen praktischen Wegweiser und Leitfaden für ihre Tätigkeit, der so manchem willkommen ist, da es nicht immer möglich war, dass sich diese mit dem wichtigsten Amt, der Krankenpflege in diesem Kriege, betrauten Personen die nötigen praktischen Kenntnisse aneignen konnten.

Hervorragende Ärzte und medizinische Autoritäten haben dem Buch anerkennende Worte gesprochen und es Sanitätsmannschaften der Armee, Pflegerinnen, Schwestern und Personen, die sich mit dem Studium der chemischen und bakteriologischen Untersuchungen befassen, bestens empfohlen.

Das Buch ist daher

zum Massenabsatz

bestimmt, und bitten wir um tatkräftige persönliche Verwendung.

Prospekte in jeder Anzahl stehen auf Wunsch zur Verfügung.

Panses Verlag G. m. b. H., Weimar.

Hermann Burte

Der kranke König. Drei Einakter.

Patricia. Sonette.

Wiltfeber. Roman. 7. und 8. Auflage.

Herzog Uß. Schauspiel.

Die Flügelspielerin. Sonette.

Ratte. Schauspiel. 2. Auflage.

Durch reihenweisces Ausstellen der gleichmäig gebundenen Werke Burtes würde die Aufmerksamkeit der Büchernäfer mehr als bisher auf den Dichter gelenkt werden.

Häufige an meinen Verlag direkt gerichtete Briefe und Bestellungen lassen darauf schliezen, daß die Interessenten in den Buchläden diese Bücher nicht vorfinden, vielleicht auch über den Dichter nicht genügend orientiert werden.

Ich zeige also die bisher erschienenen 6 Werke Burtes hier nochmals an und bitte davon Kenntnis zu nehmen. Auf den Herbst stehen neue Bände bevor.

Sortimente mit besserem Publikum können ohne Risiko die Werke bar beziehen; durch Auslegen lassen sie sich leicht verkaufen, da der Dichter immer mehr bekannt wird und schon jetzt viele begeisterte Anhänger hat.

Verlag von Gideon Karl Sarasin
in Leipzig
Seeburgstraße 100.

Soeben erschien:

Deutscher, sprich deutsch!

Von J. Süßer

Preis gehestet M. — .85

— Ein Blick in dieses eigenartige Hilfsbuch genügt, um zu erkennen, daß der Verfasser aus dem sprudelnden Vorrat der Alltagssprache geschöpft hat. Es ist ein großer Vorzug des Buches, daß der Verfasser insbesondere derb den häßlichen Fehlern zu Leibe rückt, die auf die Verwechslung des dritten Falles mit dem vierten Fälle zurückzuführen sind.“

Früher erschienen bereits folgende Werke, die wir zur Lagerergänzung in empfehlende Erinnerung bringen:

Kaufmännisches Verdeutschungs- und Rechtschreibebuch

von Routh-Süßer

Preis M. — .65

„Für Söblinge der Kaufmännischen Fortbildungsschulen unentbehrlich und auch dem Lehrer sehr nützlich, erschien es gerade zur rechten Zeit.“ „Sonne“, Langensalza.

Lehr- und Übungsbuch für den deutschen Sprachunterricht an zweiklassigen Handelschulen

von J. Süßer

Preis M. 1.70

Deutsches Lesebuch für Handelsschulen und verwandte Lehranstalten

von W. Baudis

Preis gebunden M. 2.70

Wie rechne ich ein Konto-Korrent?

Zusammengestellt von L. P. Lobkowitz

2. Auflage. Preis M. 1.25

13/12 Firmen mit Handelsschulkundschafft haben in diesen Werken leichten Absatz. Weißer und roter Zettel! **13/12**

Hochachtungsvoll

**Schulwissenschaftlicher Verlag A. Haase, Leipzig**

Die Uraufführung von Karl Schönherr, Volk in Not

(in der Buchausgabe im 8. Tausend vorliegend)

Gehestet M. 2.—, gebunden M. 3.—)

fand, wie sich die Tagespresse aus Wien drähten läßt, im „Deutschen Volkstheater“ unter Mitwirkung von Kräften des Burgtheaters

„mit gewaltigem Erfolge, Huldigungen
für den Dichter und die Darsteller“

statt.

Benutzen Sie diese günstige Gelegenheit, legen Sie die reichlich auf Lager befindlichen Exemplare jetzt auf den Ladentisch und in das Schaufenster und versorgen Sie sich auch gleichzeitig mit den älteren Werken des Dichters: Der Weibsteufel — Die Trenkwalter — Schuldbuch — Die Bildschnitzer — Glaube und Heimat — Erde. Verlangzettel anbei.

Verlag von L. Staackmann in Leipzig

Verlag von Urban & Schwarzenberg, Berlin u. Wien.

(Z) Soeben erschien von der Zeitschrift

„Strahlentherapie“

Band VII Heft 1. Preis M. 22.— = K 26.40 ord.

Das Heft ist infolge längerer Pause im Erscheinen des Blattes besonders umfangreich ausgefallen und enthält u. a. reich illustrierte Aufsätze über die **Behandlung von Kriegsverletzungen**.

Wir bitten um Prüfung der Fortsetzungslisten und, soweit noch nicht geschehen, um Angabe des Bedarfs. Das 2. (Schluss-) Heft des Bandes erscheint im Herbst. Die Abnahme des 1. Heftes verpflichtet auch zum Bezuge des 2.

Urban & Schwarzenberg in Berlin.

(Z)

Soeben erschien:

Rechtliche Natur der Sparkasseneinlagen und Sparkassenbücher.

Erörtert im Anschluß an einzelne Fälle der Rechtsprechung betr. Einzahlungen auf den Namen eines Dritten, Übertragung und Verpfändung von Einlagen

von

Max Radlauer,

Landgerichtsrat, Geheimer Justizrat.

Geheftet 60,-

Der Verfasser hat im Anschluß an zweifelhafte Fälle der Rechtsprechung über die rechtliche Natur der Spareinlagen und Sparkassenbücher sich zur Herausgabe dieser Broschüre entschlossen in der richtigen Erkenntnis, daß das Thema auch außerhalb juristischer Kreise Beachtung finden wird, da die Sparkassenbücher doch im Verkehrsleben vielfach Verwendung finden. Die Ausführungen sind nicht streng wissenschaftlich gehalten, so daß sich die Schrift ihrer Bestimmung entsprechend nicht nur in juristischen, der Materie nahestehenden, sondern auch in Laienkreisen als nützlich erweisen wird.

Interessenten sind die **Gerichtsbehörden, Aufsichtsstellen, Juristen und Sparkassen.**

Ich bitte, in den interessierten Kreisen für den Absatz der Schrift tätig zu sein, und sehe gesälligen Bestellungen entgegen. Bettel anbet.

Berlin W. 9, Linkestraße 16.

Franz Vahlen.

(Z) Soeben erschienen:

„Ohne Zucker!“

Rezepte

zum Einmachen von Früchten ohne Einkoch-Apparat und ohne Zucker, sowie die besten Rezepte zum Einkochen von Gemüse :: :: ::

PREIS **25** Pfennig

17 Pf. netto bar und 11/10.

Ich biete hier dem Sortiment ein Buch von unbeschränkter Absatzfähigkeit.

Jede Hausfrau verlangt.

Umsomehr, als die Verfasserin sich als Mitarbeiterin des bei mir erschienenen Kochbuches „Fleisch- u. Feiflos“, von dem in kurzer Zeit 20000 Stück abgesetzt wurden, auf diesem Gebiet bewährt hat. :: :: ::

„Ohne Zucker!“

wird zweifellos eine höh. Auflageziffer erreichen. Ich bitte, umgehend u. reichlich zu bestellen, da das Buch ständig gerade jetzt verlangt wird. :: :: :: ::

BEZUGS-BEDINGUNGEN:
25 Pf. ord., 17 Pf. bar u. 11/10.
:: :: Verlangzettel anbei. :: ::

Theodor Althoff · Leipzig

Buch-Abteilung

— Pilze —

essbare u. giftige neben-
einander gestellt enthält das
5. Heft von Kühn's botanischen Taschenbilder-
bogen.

M.—80 ord., M.—60 no.
u. M.—50 bar u. 11/10.

Verlagsinstitut,
Richard Kühn
in Leipzig.

Rundschreiben, Prospekte, Preis-
verzeichnisse, Verlagskataloge usw.
erbittet die
Geschäftsstelle des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung.



Durch die Steigerung der
Preise von Stoffen und Ar-
beitslöhnen sind wir ge-
zwungen, den

Aufzug

unserer Wandtafeln vom
1. August d. J. an bis auf
weiteres um 30% höher zu
berechnen.

Th. G. Fisher & Co.
in Leipzig.

!!! Zur grossen Offensive des Vierverbands !!!

(Z) Ende nächster Woche erscheint die **Dritte Ausgabe** der Generalkarte des

Türkischen Kriegsschauplatzes

umfassend Ungarn, Bukowina, Süd-Russland, die ganze Balkanhalbinsel, Teile von Italien (Isonzo), Kleinasien bis zum Persischen Golf, West-Persien, die Sinai-Halbinsel und Nordafrika.

Auf Grundlage von H. Kiepert's „Carte générale des Provinces Européennes et Asiatiques de l'Empire Ottoman“ mit Eisenbahn- und Grenznachträgen

Massstab 1:3000000

Der Krieg auf dem Balkan, in der Bukowina, am Isonzo, im Kaukasus, in Mesopotamien, Persien und Aegypten

Dritte Ausgabe Juli 1916

1 Blatt in vielfarbigem Steindruck 96×125 cm

Preis in Umschlag M. 2.- ord., M. 1.20 no.

Berlin, Juli 1916

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)

Demnächst erscheint als 1. Flugschrift des Vereins „Deutsche Wacht“ in unserem Verlag:

Nationale Erziehung

(Z)

Gedanken über die künftige Erziehung des deutschen Volkes, seiner Lehrer und Beamten

von

Dr. Friedrich Wilh. Freiherrn von Bissing

o. Professor an der Universität und Mitglied der Akademie der Wissenschaften in München

Reihenweise
ausstellen.

Preis M. -60. Netto M. -45.
Bar M. -40. Freierempl. 11|10

Wir liefern
reichlich à cond.

Käufer sind alle Ministerien, Regierungen und sonstigen Behörden, Beamten, die Lehrer der Volks-, Mittel- und Hochschulen und alle, denen die Zukunft des deutschen Volkes am Herzen liegt.

Weitere Flugschriften aus der Feder erster Autoren sind in Vorbereitung und erscheinen in zwangloser Folge.

Max Kellerer's Verlag, München.

(Z)

Binnen kurzem erscheinen:

(Z)

D. Ernst Dryander
Oberhofprediger

Evangelische Reden in schwerer Zeit

= Achte Heft =

Inhalt: Nr. 25. Karfreitagsbetrachtung (Luk. 23, 39—43) — Nr. 26. Ostergrüße 1916 (1. Kor. 15, 57) —
Nr. 27. Pfingstbetrachtung 1916. (Hesek. 37, 1—4, 12—14).

Ladenpreis 30 Pf., in Rechnung 20 Pf., bar 7/6.



D. G. Goens
Feldoberpfarrer des Westheeres

Gott mit uns!

feldpredigten im Großen Hauptquartier

= Dritte Reihe =

Inhalt: XX. Daß ich sehend werde (Mark. 10, 51) — XXI. Der Herr in der Stunde der Entscheidung (Luk. 18, 31—33) — XXII. Das Beispiel des Petrus (Luk. 22, 31—32) — XXIII. Vom kindlichen Gottvertrauen und der männlichen Wahrhaftigkeit (Luk. 22, 35—38) — XXIV. Simon von Kyrene (Mark. 15, 21) — XXV. Vom Leidenswege des Herrn (1. Petr. 2, 21) — XXVI. Der Herr ist auferstanden! (1. Kor. 15, 17—20) — XXVII. Die Geschichte der menschlichen Seele (Johs. 20, 18) — XXVIII. Die Prüfung in der Geduld (Hebr. 12, 1—3) — XXIX. Saat und Ernte (Johs. 12, 24).

Geschenkausgabe in Pappband 75 Pf., in Rechnung 55 Pf., bar 11/10;
Einfache Ausgabe 35 Pf., in Rechnung 25 Pf., bar 7/6.

Diese in Hunderttausenden von Hefthen verbreiteten Predigtsammlungen der beiden berühmten am Berliner Dom und im Großen Hauptquartier wirkenden Geistlichen bedürfen auch an dieser Stelle keiner besonderen Empfehlung. Da die einzelnen Hefte stets mehrere verschiedenartige Reden enthalten, werden sie bei der Auswahl erbaulichen Lesestoffs bevorzugt. Wir bitten, das Lager auch mit den früheren Heften zu versehen.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

!!! Zur Englisch-französischen Offensive im Westen !!!

(Z) Soeben gelangt zur Ausgabe **die Neunte Ausgabe** der Kriegsstandskarte No. 3

Der Krieg in Frankreich und in Flandern

1 grosses Blatt 94×122 cm in vielfarbigem Druck

Neunte Ausgabe

abgeschlossen im Juli 1916

enthält die gesamte Kampf-Front in Einzelplänen 1:400 000

Die Front in Flandern und Nordfrankreich

Die Front um Verdun

Die Front im Elsaß (Vogesen)

ferner 1 Uebersichtskarte 1000.000

Verkaufspreis M. 1.— ord. M. —.60 netto, von 10 Exemplaren an mit 50%.

2 Probeexemplare auf beigefügtem Zettel bestellt für M. 1.— bar.

Berlin, Juli 1916

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)

!!! Zur grossen Offensive des Vierverbands !!!

(Z) Soeben erscheint die **Elfte Ausgabe** der Kriegsstandskarte No. 4

Von der Nordsee zum Persischen Golf

Der grosse europäisch - asiatische Verkehrsweg der Zukunft

zugleich

Übersicht der Kriegslage in Europa 1:4000000

1 grosses Blatt 75×125 cm in 7farbigem Druck

Elfte Ausgabe: Juli 1916

Verkaufspreis M. 1.—, M. —.60 netto

Die Karte gibt eine Gesamtübersicht der sämtlichen Kriegsschauplätze, so dass man auf einen Blick die gegenwärtige Lage der verschiedenen Fronten übersehen kann. Besonders interessant wirkt die Karte durch die Eintragung des grossen mitteleuropäisch-asiatischen Verkehrsweges der Zukunft, von der Nordsee zum Persischen Golf. Die Karte reicht von Madrid bis Teheran und von St. Petersburg bis Suez.

Berlin, Juli 1916

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)

Angebotene Bücher.

**Leben u. Tatend.scharfsinn.
Edlen**

**Don Quixote von la Mancha
von**

Miguel de Cervantes Saavedra.

Übers. v. Ludw. Tieck.

Jub.-Ausz. in vier Bänden
mit e. Titelbild.

Mit e. biogr.-krit. Einleitg.
u. erklär. Anmerk. herausg.
v. Dr. Wolfg. v. Wurzbach.
1380 Seiten. In 1 eleg.
Leinenbd. mit Bild.

(A 4.-) für M 1.60 no.

**Josef Deubler, Grossantiqu.,
Wien II, Praterstr. 38.**

Müllersche Buchh. in Rudolstadt:
Liller Kriegszeitg. Nr. 1—2. Sehr
selten u. sehr gesucht.

J. Eekard Mueller in Halle a. S.:

*Dufour, Hist. de la prostitut.
*Mau, Pompeji.
*Komm. z. BGB. v. Reichsger.-R.
*Treitschke, Politik.
*Goeler v. R., Kunstgeschichte.
Preuss, Friedrich d. Gr. Bd. 1.
Hertzberg, Halle. Bd. 2. 3.
Reichsgesetzb. 1905—13.

Häusler & Teilhaber in Stuttgart:

1 Handwörterb. d. Staatswissen-
schaften. 3. Aufl. 8 Bde. Ver-
teigereinband. Fast wie neu.

Bon's Buchh., Königsberg i. Pr.:
Archiv f. Stamm- u. Wappenkde.
Jg. 2—8. Geb. 9. Heft.

Documents Japonais. Objets d'Art.

Fleurs. Paysages. Vases et
Bronzes. Poteries. Tableaux
de genre. Etudes de plantes.
Animaux. Etoffes. Emaux.
Décoration. Scènes d'intérieur.
Superbe recueil de 210 planches
en cartonnage élég. Folio. Paris.

**Les Planches en couleurs, or et
argent.** Reproductions de gra-
vures anciennes. Mk. 36.—bar.

J. Scheible's Antiquar., Stuttgart:

Herm. Braams in Norden:
Entscheidungen d. Reichsgerichts.
Bd. 1—85, 8 Generalreg. Origbd.
Jahrb. d. Entscheidgn. d. Kam-
mergerichts. Bd. 20—47, 2 Gen-
Register. Origbd.

Gesuchte Bücher

* vor dem Titel = Angebote
direkt erbeten.

C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.:
Ysendyck, Documents classés.
Vitruvius. Alle Ausgaben.
Dehio, Handb. III: Süddeutschl.

Paul Gottschalk in Berlin:

*Arch. I. öffentl. Recht. Bd. 5
od. kplt.
*Berichte d. Dtschn. Chem. Ge-
sellsc. Bd. 2.
*Publ. d. Budapester kommunal-
statist. Bureau. 10—14.
*Bull. de Corresp. Hellén. Bd. 7
u. 10.
*Casopis pro pestovanni. Prag.
Komplett.
*Geschichtsfreund. 1—35 u. 38.
*Berichte d. Landwirtsch. Inst.
Königsberg. 1—11 od. 8 apart.
*Allg. (Jenaische) Literaturzeitg.
1785—1848 m. all. Suppl.
*Leipz. Literaturzeitg., hrsg. von
Blümner, 1824 u. 1828 od. kplt.
*Mitteil. üb. Forschungsarb. a. d.
Geb. d. Ing.-Wesens. Bd. 5. 7.
14—16 od. Ser.
*Oesterr. Botan. Ztschr. Bd. 4—7.
*Rheinlande 1900/01 u. 1901/02.
*Werdandi-Jahrbuch 1911.
*Zeitschr. f. österreich. Volks-
kunde. 1—12.

Burgersdijk & Niermans, Leiden:

*1 Löwy, Inschriften griech. Bild-
hauer. 1885.
*1 Peyligk, Philosophiae natur.
compendium. 1499.
*1 Frisius, Spieghel d. Artzneye.
1518.
*1 Berengarius da Carpi, Commen-
taria. 1521.
*1 — Isagoge. 1522.
*1 Ryff, Natur d. Wurtzel China.
1548.
*1 Neues Jahrb. f. Pharmacie u.
verwandte Fächer. 1854 u. folg.
*1 v. Seidel, Bildersamml., hrsg.
v. Küster. 1751.
*1 Steinschneider, hebr. Ueber-
setz. d. Mittelalters. 1893. 2 Bde.

Nicolaische Buchh. Borstell & Rei-
marus in Berlin NW. 7:

Duimchen, Jantje Verbrügge. 1889.
Streckfuss-A., das einsame Haus.
1888.

Holub, 7 Jahre Südafrika. 2 Bde.
1881.

Kant, ges. Schriften. Bd. 16. 1914.
Kekulé v. Stradonitz, griechische
Skulptur. 1906.

Kerschensteiner, G., die Entw. d.
zeichner. Begabung. 1905.

Baumgarten, Deutsch-Afrika und
seine Nachbarn. 1887.

Hellwald und Beck, die heutige
Türkei. 1882.

Zeitschrift f. handelswiss. Forsch.
Jahrg. 1, Nr. 4.

Jahrg. 2, Nr. 4 u. 6.
Jahrg. 4, Nr. 3.

Ausstellung deutscher Kunst 1775
—1875. (Jahrh.-Ausstellung, v.
Tschudi. 1906.)

Katalog der Gemälde d. Dtschn.
Jahrh.-Ausstellg. 1906.

Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:

*Meltzen, griech. Grammatik. II.
*Fouqué, Gespräch zweier preuss.
Edelleute.
*Vischer, das Schöne u. d. Kunst.
1897.
*Lehrs, Meister d. Liebesgärten,
— die alt. dt. Spielkarten.
*Pauli, Beham. 1911.
*Arnold, unpart. Kirchen- und
Ketzerhist. 1740—42.
*Statistik Arsbog f. Finland. 1.—
23. Jahrg.
*Sternheim, Ulrich und Brigitte.
1. Auflage.
*Literaturzeitg., Theol., 1—8. 10—
12 od. 8, 10. u. 12 ap.
*Welches ist die Aufg. d. zum 11.
April n. Berl. beruf. Ver. Land-
tages. 1847.

*Bardeleben, sind d. z. Ver. Land-
tag einber. Stände kompet.

*Reimarus, ein Handb. 1847.

*Woeniger, Petitionsr. u. d. preus-
sische Verfassg.

*Crüger, ständ. Verfassgsges. vom
3. 2. 1847.

*Biedermann, Adr. d. ver. preuss.
Landt. u. and. v. B.

*Aristides, Ritter u. 40 Knappen.

*Kossak, ein Deputierter.

*Bimbler, Herr Moppel a. d. Land-
tage.

*Hopf, d. kleine Landtag. 1847.

*Balster, 1. ver. Landtag. 1848.

*Puttkammer, Betracht. üb. d. 1.
ver. Landt. 1848.

*Heineken, Diet. d. artist. 4 Bde.

*Mitteil. a. d. Gesch. Liv., Esth.
u. Kurl. Bd. 8: Beise, Matrikel
d. Univ. Dorpat.

*Bauzeitg. I: Württemb., Baden u.
Elssass.-L. Jg. 1—3.

*Handbibl. d. dt. Genossenschw.
10 Bände.

R. Oldenbourg in München:

May, Karl, (illustr. Ausg.), am
Jenseits, — und Friede auf Er-
den, — im Reiche d. silb. Lö-
wen. Bd. 2. 3. 4, — Ardistan u.
Dschinnistan. Bd. 1. 2, — unter
Geiern, — das Vermächtnis des
Inka, — der blaurote Methusa-
lem, — der Schatz im Silbersee,
— der Sohn des Bärenjägers,
— die Sklavenkarawane.

Doyle, Conan, Sherlock Holmes-
Serie. Bd. 1—6.

Alles gebunden! Die Exemplare
müssen noch gut erhalten sein!

C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.:

Bau- u. Kunstdenkmäler d. Kgr.
Sachsen. Bd. 1—23.

Dieulafoy, l'art antique de la
Perse.

Innendekoration. 1, 2. Jahrg.

C. Kirsten in Hamburg 24:

*Andrees Handatlas.

*Antialeoholica.

*Rosenkranz, Diderot.

*Naumann, Musikgeschichte.

O. Rieeker's Bh. in Pforzheim:

*1 Das Konservatorium. Vollst.
(Bonness & Hachf.) In 3 Mapp.

1 Schubert, Fabr. der Cellulose.
Letzte Aufl. Geb.

1 Einhart, dtsche. Gesch. Geb.

1 Ztschr. f. bildende Kunst. 1896.
Mögl. gebdn.

1 Rubens, Amazonenschlacht. Al-
ter Stahl- od. Kupferstich.

L. Fernau in Leipzig:
Goethes Werke. Ges.-Ausg. sein.
Bildnisse vor 1840.

Wilhelm Braumüller & Sohn in
Wien:

1 Penzig, Pflanzenteratolog. I/II.

Satowsches Buchh. in Gotha:

Bähr, eine deutsche Stadt vor 60
Jahren.

Platen, Neue Heilmethode. Nur
Supplementband.

Newton, malhem. Prinzipien der
Naturlehre. Ausg. v. Wolters.
Berlin 1872.

O. Mory's Hofb., Donaueschingen:

*1 Hein, Sakramentslehre d. Joh.
a. Lasco. 1904.

*1 Studien z. Gesch. d. Theologie
u. d. Kirche. Bd. 7, H. 1. 1901.

*1 Dalton, Beitr. z. Gesch. d. ev.
Kirche in Russl. III. IV. 1898.
1905.

*1 Westphal, Briefsamml. 1530—
1575, 2 Abt. 1903.

Paul Raueh in Gnesen:

Scholz, Handbüchlein f. Geigen-
spieler.

Gebr. Lensing in Dortmund:

*Krick, die christl. Tugenden.

Akad. Bh. Calvör in Göttingen:

*Schummel, Joh. Gottl., Spitzbart.
1775.

*— Wilh. v. Blumenthal. 1780/81.

*— empfindsame Reise durch
Deutschland. 1770/71.

*Kaftan, J., christl. Lehre v. Ge-
bet. Basel 1876.

*Gess, W. Fr., Gebet im Namen
Jesu. 1861.

*Schlatter, Ad., das Gebet. 1887.

*Gebet. Literatur darüber.

*Weddigen, Sachsenherzog Widu-
kind. 1889.

*Herzog Widukind. Alles darüb.

*Menge-Güthling, griech.-dt. und
dt.-griech. Wörterb.

*Sachs-Villatte, franz.-dtscbs. und
dtscbs.-franz. Wörterb.

*Kapp, Broschüre geg. Bethmann-
Hollweg.

R. Wieland'sche Bh. in Ludwigs-
burg:

*1 Kaysers Bücherlex. 1750—1910
mit säml. Schlagwortreg. Geb.

Buchb. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig: (L) Josephus, ed. Niese. (L) Dio Cassius, ed. Boissevain. (L) Fragm. d. Vorsokratiker, von Diels. (L) Scholler, röm. Kaiserzeit. (L) Prosopogr. att., ed. Kirchner. (L) Prosopogr. imp., ed. Klebs. (L) Dessau, Inscript. lat. sel. (L) Schwegler-C., röm. Gesch. (L) Müller, S., Urgesch. Europ. (R) Elster, Volkswirtschaft. (R) Avenarius, Weltbegriff. (R) Mach, Mechanik. (R) — Wärmelehre. (R) Grautoff, Lüb. Chronik. (R) Becker, Havelberg. (R) Paulsen, Unterricht. (R) Matthias, Pädagogik. (R) Goethe-Jahrb. 1883 u. f. (R) Jahrb. d. Shakespeare-Ges. 38 u. f. (R) Prosniz, Musikgesch. (R) Kierkegaards Werke. (R) Spiess, <i>Αἰγαὶ σπερματίζος</i> (R) Saling, Börsenpapiere. (R) Hübner, Privatrecht. (R) Siedler, Städtebau i. M.-A. (R) Philippovich, polit. Oekonom. (R) Ritter, Platons Gesetze. (S) Oppel, Anat. d. Wirbeltiere. Teil 1—8. (S) Dühring, Nat. u. Sozialök. 4. Aufl. (S) Martens, Materialienkde. Bd. 1.	M. Rieger'sche U.-Bh., München: Thaer, altägypt. Landwirtschaft. Biochmann, Sternkunde. Albrecht, Elektrizität. Petzoldt, Philos. d. reinen Erfahrung. Mangoldt, Different- u. Integralrechnung. 3 Bde. Wirtschaftsatlas der Kolonien. (Reimer.) Popović, serbisches Wrtrb. 2 Bde. Klages, Graphologie. Geigenmüller, analyt. Geometrie. Lucka, Isolde Weisshand. Dichtung: Assisi. (Schuster & L.) Burger, Cézanne u. Hodler. Wölfflin, Renaissance. Menger, neue Sittenlehre. Die Dtsche. Landwirtsch. (Hauptergebn. d. Reichsstatist.) 1913. (Puttk. & M.) Jireček, Gesch. d. Bulgaren. Frantz, d. neue Deutschland.— preuss. Intelligenz. Meyr, Waldgn. Nordamerikas.	Karl W. Hiersemann in Leipzig: Stier-Somlo, Handb. d. Völkerrechts. Rivier, Lehrb. d. Völkerrechts. 1899. Bonfils, Lehrb. d. Völkerrechts. 3. Aufl. Heftter, europ. Völkerrecht. 1888. v. Holtzendorff, Handb. d. Völkerrechts. Perels, Seerecht d. Gegenw. 1913. Schramm, Prisenrecht. 1913. Jahrbuch d. Völkerrechts, hrsg. v. Niemeyer u. Strupp. Archiv d. öffentl. Rechts, hrsg. v. Laband. Revue de droit intern. et de législat. comparée, hrsg. v. Rolin-Jacquemyns. Revue générale de droit internat. public. Annuaire de l'institut du droit international, Gent. Reports of the internat. Law-Ass. Jahrb. f. d. intern. Rechtsverkehr. Fleischmann, Völkerrechtsquellen. 1905. Clercq, Recueil des traités de la France. Hertslet, Collection of the treat. betw. Great Britain a. Foreign Powers.	Heinrich Kerler in Ulm: Plato. Dtsch. (Osiander und Schwab.) 1. Gruppe, 5. Mehrf. Heinrich Keller, Frankfurt a. M.: Angebote direkt. *Hermann, Steinbruch-Industrie u. Steinbruch-Geologie. Berlin (Gebr. Borntraeger). 1899.
	Ferd. Schmidt's Buchh. in Wilhelmshaven: 1 Reimann, neuere Geschichte des Preuss. Staates vom Hubertusburger Frieden bis zum Wiener Kongress. 1 Graf Fiquelmont, England. Lord Palmerston u. d. Kontinent.		Paul Graupe in Berlin W. 35: *Troemel, Schülerbibliothek. *Insel-Almanach 1900. 1906—10. *Insel. Jg. 1. Heft 3. 7. *Pan. Jg. 1, 2. II, 1. *Blätter f. d. Kunst. Auslese Bd. 1. *Ostwald, Lieder aus d. Rinnstein. Bd. 3. 1. A.
Alfred Lorentz in Leipzig: Dante, göttl. Kom., v. Witte. 1876. Deutsche Bühne. Jg. 1916. H. 2. 3. Fallmerayer, Alles von ihm. Gietmann, klass. Dichter. I—II. Hagens Bildersaal. Hettinger, Dante, göttl. Kom. 1889. Newman, Grammar of essent.— christl. Lehre. 1846. Paulsen, gelehrt. Unterricht. Voltaire, la Pucelle. Belieb. A. Ward, Life of Newman. Ascherson-Graebner, Flora des norddtch. Flachlds. Gayer, Waldbau. 1898. Mayr, Waldbau. 1908. Wagner, Blendersaumschlag. N. A. Nothnagels Pathologie. Bd. 13.	Alois Jedeck in Wien: 1 Riemanns Musiklexikon. 16.50. Antiquarisch.		Julius Hoffmann in Stuttgart: Kalau vom Hofe, unsere Flotte im Weltkriege 1914—15.
Michael Beckstein in München V: *Meyer v. Knonau, Gerold, aus mittleren u. neueren Jahrhunderten. (Zürich 1876.) *München u. seine Bauten.	Bon's Buchh., Königsberg i. Pr.: *Plakat. 1. Jg. *Neue Rundschau 1915. *Ritter, Lehrb. d. techn. Mechan. 1. Bd. Analyt. Mechan. 2. Bd. Ingenieur-Mechanik. *The Studio, Nr. 49, 50, 52—61. Billig. — do. Vol. 1, 3. 40—46. Billig. *Ring, Haus Hillel. 1879. *Verena, alles d. Pflicht. 1870. *Smalian, anatom. Physiologie. *Kladderadatsch. Jg. 1848. Neu- druck 1898. *Meyers kl. Konv.-Lex. *Brockhaus' kl. Konv.-Lex. *Ullsteins Weltgesch. Hfrz. Bill. *Enking, Sofa Nr. 6. *Meyers gr. Konv.-Lex. *Liller Kriegsztg. I kplt., II kplt., auch einzeln.		A. Graff in Braunschweig: *Lamprecht, dtsche. Gesch. Kplt.
Karl Peters in Magdeburg: *Grimm, deutsches Wörterbuch. *Paulsen, Gesch. d. gelehrt. Unt. 2. Aufl. *Buch d. Erfindgn. 10 Bde. *Kierkegaard, Walten d. Liebe. *Bode, Stunden m. Goethe. I. *Bier - Braun - Kümmel, chirurg. Operationslehre. III. *Meyers gr. Konv.-Lex.	M. Gottlieb's Buchh. in Wien I: *Lavater, Physiognomik.		N. J. Gumperts in Gothenburg: Martens, Materialienkde. I. Geb.
	Eggenberger'sche Buchh. in Budapest IV/5: *Verhandlgn. d. Gesellsch. f. Geburtshilfe in Berlin. Vollständ. Serie. Eilt! Dir. Angeb. erbet. Cornil u. Ranvier, Man. d'histol. Kolle-Wassermann, Handb. d. patholog. Mikr. 8 Bde. 2. Aufl.		Dr. Jaeger'sche Bh. in Speyer: *Reumont, Rom. Nur II—III.
	M. Gottlieb's Buchh. in Wien I: *Lavater, Physiognomik.		Paul Gottschalk in Berlin: *Hansen, Auseinandersetzung e. Meth. z. Berechnung d. absolut. Störgr. d. kl. Planet. Tl. 2 od. kplt. (1856—59.)
	Eggenberger'sche Buchh. in Budapest IV/5: *Verhandlgn. d. Gesellsch. f. Geburtshilfe in Berlin. Vollständ. Serie. Eilt! Dir. Angeb. erbet. Cornil u. Ranvier, Man. d'histol. Kolle-Wassermann, Handb. d. patholog. Mikr. 8 Bde. 2. Aufl.		Gustav Elkan in Harburg (Elbe): *Entsch. d. kgl. preuss. Oberverwaltungsger. in Staatssteuersachen. (Erg.-Bde. d. Entscheid. d. kgl. preuss. Oberverwaltungsgerichts.) Bd. 1—15. Geb., od. auch einz. Bde.
	M. Gottlieb's Buchh. in Wien I: *Lavater, Physiognomik.		Ev. Buchh. von Fr. Trümpler in Hamburg: *1 Sibmachers allg. Wappenbuch. Lfg. 77, 3. Bd., 8. Heft apart. Nürnberg 1870. 4°.
			*1 Büttner, J. H., Genealogie od. Namens- u. Geschichtsregister d. vornehmsten Lüneburg. adl. Patrizier-Geschlechter. Lüneburg 1704. 8°.
			C. v. Lama's Nachf. in München: *Forrer, Real-Lexikon. Origbd. *Weber, Dreizehnlinde. Origbd. *Hettinger, Apologie. 9. Aufl. *Andrees Handallas. 6. Aufl. *Pruner, Pastoraltheologie. *Lasserre, Lourdes. II. Orig.
			Creutzer'sche Sortbh., Aachen: Graefes Archiv f. Ophthalmologie. Jg. 1909—13. Archiv f. Augenheilkde. (Knapp). Jg. 1908—14.
			Jahresbericht f. Ophthalmologie. Jg. 1898—1901, 1903—14. Kritzler, Humanität u. Christent. Süddtsche. Monatshefte. Jg. 12. 13. Bach, Elasizität u. Festigkeit. Andrée, Statik d. Kranbaues. Riecke, Lehrb. d. Physik. Hintz, Baustatik. Neue Universum (Union). Bd. 30.

- Otto Harrassowitz** in Leipzig:
Alberuni, India. 1910.
Andrew, letter to Palmerston. 1857.
Baumgarten, Gesch. Karls V.
Burckhardt, Reisen in Arabien.
Butkens, trophées tant sacrés que profanes. 1724—26.
Compte-rendu du Congrès intern. des cathol. Alles nach d. 3. Kongr. Erschienene.
Frankel, Hodegetica in Mischnam.
Grünwedel, altbuddh. Kultstätten in Turkest.
Haberlandt, Sinnesleb. d. Pflanz. v. d. Hagen, altnordische Helden-sagen. III. 1897.
Häusser, deutsche Gesch. 3. Aufl. 4 Bde. 1861—83.
Hermann, Heraldik bürgerl. Fa-milien Oesterr.-Ung.
Hirsch, Reisen in Süd-Arabien. Jahrb. d. Ges. f. lothring. Gesch. Jg. 1909—15.
Lindner, deutsche Gesch. unt. d. Habsburg.
Lowe, Mishnah, übers. v. Rabe.
Maltzahn, Wallfahrt n. Mekka.
Mühlbacher, dtsche. Gesch. unt. d. Karolingern.
Niebuhr, Reisebeschreibg. nach Arabien.
Oppenheim, vom Mittelmeer bis z. Pers. Golf.
Perner, études s. l. graptolites de Bohême.
Ritter, dtsche. Gesch. im Zeitalt. d. Gegenreformation.
Schäfer, Hansestädte u. Walde-mar v. Dänemark.
Schröder, Rechtsgeschichte. 5. A.
Snouk Hurgronje, Bild. a. Mekka.
Vormbaum, evangel. Schulordn. Band 3.
Wellstedt, Reisen in Arabien.
Zeitschr. f. Gesch.-Wiss., hg. von Schmidt. Bd. 4.
Zeitschrift f. int. Privat- u. Strafrecht.
Putlitz, Karl Immermann.
Putlitz, Theaterbriefe v. K. Im-mermann.
M. Beers Briefwechsel, v. Schenk.
Assing, Elisa v. Ahlefeld.
Freiligrath, Karl Immermann.
Gräfe & Unzer, Königsberg/P.:
* Hobbes, Leviathan. 1794.
* — Abhandl. üb. d. Bürger. 1873.
* Leuthold, russ. Rechtskunde.
* Mrongovius, dtsch.-poln. Wrtrb. 2 Bände. 1823.
Braun'sche Hofbuchh., Karlsruhe: Entw. d. Grdz. d. öffentl. Unter-richtswesens i. Oesterr. 1848 v. österr. Unterr.-Minist. veröff.
August Schultze in Berlin N. 24:
* Perry, angew. Mechanik.
* Lindemann, Arbeiterpolitik. I-II.
* Czerny-Keller, Kindes Ernähr. I.
* Fischer-Dückelmann, Frau.
- Gustav Fock** G. m. b. H., Leipzig:
(A) Museumskunde I—III.
(A) Beck, Gesch. d. Eisens.
(A) Pousson-Desnos, Encyclop. d'urologie. I.
(A) Zeitschr. f. Buchhaltg. 1894 bis 1904.
(A) Toussaint-L., Latein., — Eng-lisch, — Französ.
(A) Sprenger, Leben u. Lehre d. Mohammed.
(A) Liebigs Annalen. Bd. 311—412.
(A) Assekuranz-Almanach, Re-pert. Jg. 33—35. 37—42. 44 bis 46. 48.
- Oswald Weigel** in Leipzig:
Linné, Viridarium Cliffortianum. 1737.
Pierers gr. Konv.-Lex.
Linné, de insectis. 1739.
— Flora Suecica. 1745.
— Museum Adolphi. 1754.
— Mantissa plantar. altera.
— Plantae Surinam. 1775.
— Epistolae ad Jacquin. 1841.
Wessely, Werke d. Kunstdrucks.
Hoffmann, ges. Schriften. Bd. 6. 1845.
Lüdemann, Reformat. u. Täufert.
Linné, Fundamenta bot. Ed. 3.
Ludwig, Baumzucht. Ed. 1—3.
Lund, Christian. phanerog. Flora. 1846.
Schultes, Geschichtskal. 1863 u. f.
Linné, Regnum vegetabile. 1756.
Bode, Rembrandt. 8 Bde.
Eiselen, Lützows Freikorps. 1841.
Seumes sämtl. Werke. 1826—27.
Linné, Species plantar. Ed. 6. 1831—38.
Haupt, älteste Kunst. 1909.
Lachner, Holzbaukunst. 1887.
Schäfer, d. dtsche. Haus. 1883.
Häberlin, dtsche. Staatsrechte. 3 Bde. 1797.
Clute, our Ferns.
Hooker, Species Filicum. 1846 bis 1864.
Moore, British Ferns. 1859—60.
Moore-Lindley, Filices Brit. 1855.
- Edmund Meyer** in Berlin W. 35:
* Muther, Gesch. d. Malerei. Slg. Göschen. Bd. 1 apart.
* Weil, G., 1001 Nacht. Pforzheim 1841. Mit 2000 Bildern u. Vign. Komplett.
* Aristophanes, v. Droysen übers.
* Günther, A., d. Heilige u. i. Narr.
* Müller, Sophus, nordische Alter-tumskunde.
* Molière, Hübsche alte frz. Ausg.
- Th. Krisehe Univ.-Bh.**, Erlangen:
* Muther, Geschichte d. Malerei. Göschen
Theresia v. Jesu, Werke.
Johannes v. Kreuz, Werke.
* Stephani, Hch., Lebensbeschreibung.
* Corning, topogr. Anatomie.
* Eisler, philos. Wörterbuch.
- Ferd. Wyss** in Bern:
Menge, Griechisch. I—II. Geb.
- Oscar Rothaeker** in Berlin N. 24:
Bollinger, pathol. Anat. 2. Aufl. Bd. 2.
Charcot, poliklin. Vorträge. 2 Bde.
Gegenbaur, Anatomie. 6. Aufl. Bd. 1.
Moll, konträre Sexualempfindg.
* Wiener klin. Wochenschr. Jg. 2.
Ziegler, zool. Wörterb. 1. u. 2. A.
Ziegner, Vademecum d. Chirurg.
- H. A. Kramers & Zoon's Boekh.** in Rotterdam:
* Rawald, Buch vom Wein.
Schultze, Gesch. d. Weines u. d. Trinkgelage.
v. Zobeltitz, d. Wein.
Shaw, Wine and the cellar.
Samuelson, History of Drink.
- F. Volekmar, Ausland-Abtlg.** F, in Leipzig:
Bier-Braun-Kümmel, chirurg. Op.-Lehre u. Ergebn. d. Chirurgie u. Orthopädie. I—VIII, von Payr u. Küttner.
- C. Lang** in Zürich, Apollostr. 6:
* Zeiller-Merian, Helvetia. 1642 u. 1654.
* Klein, Gesch. d. Dramas. (Auch einzeln.)
* Mazzi, Congrega de Rozzi. 1882.
* Ricci, Congrega de Rozzi. 1757.
* Storia d. Acad. dei Rozzi. 1775. (u. alles and. üb. d. Gesellsch. d. Introiti, Insipidi, Rozzi &c. in Siena).
* Hoefer, Hist. de la chimie.
* Education nouvelle. Journal des mères et des enfants (sowie and. Kinderzeitschriften vor 1870).
* Ill. techn. Wörterb. V: Eisenbahnbau.
- Kemink & Zoon's Sort.**, Utrecht:
1 Luntowski, Menschen. I. Brosch.
- Skandinavisk Antiquariat** in Ko-penhagen:
Poliphilo, Hypnerotomachia. Venetiis, Aldus, 1499. Fol. 299 v.
Hartmann-Schedel, Liber Chronicarum. 1493.
- R. Maeder** in Leipzig:
Graul u. Kurzwelly, Alt-Thüring. Porzellan.
Hofmann, F., Frankenthaler Por-zellan. 1911.
Baleh, Ludwigsburger Porz. 1911.
Kataloge d. bayer. National-Mus. Nr. 10.
Folnesics u. Braun, Gesch. d. k. k. Wiener Manufaktur.
- * Levy, A., Geschichte der Juden in Sachsen.
St.-Hilaire, Gesch. d. Kaisergarde. Mit kolor. Tafeln.
Hammer-P., Gesch. des Osman. Reiches. 8 Bände.
- Gerold & Co.** in Wien 1:
* Dieckerhoff, gerichtl. Tierheilk.
Hettner, Führer d. d. Prov.-Mus. Trier.
* Ihering, Zweck im Recht.
- Goethebuehh.** in Berlin W. 8:
* Alles von Fr. v. Bodelschwingh. Angebote direkt.
- August Lachner** in München:
Moeller v. d. Bruck, d. Deutschen. Bd. 1, 2, 5, 7, 8.
Kultur d. Gegenwart. I, 6; II, 10. 1. Auflage.
Hennig, berühmte Ingenieure.
Löser, Hilfsbuch f. stat. Ber.
Lunge-Berl. 6. Aufl.
Föppl, Mechanik. I—VI.
Smith, anorgan. Chemie.
Ullsteins Weltgesch.: Altertum.
Meyer, Conr. Ferd., Novellen. II.
Warburg, Physik.
Lexer, Chirurgie. II.
- Ratsbh. L. Bamberg**, Greifswald:
Lütgendorff, die Geigen- u. Lau-tennacher. 2 Bde.
- G. F. Stange** in Berlin N. 24:
* Entsch. in Civilsach. Bd. 60 u. f.
* Reutinger, Handb. d. Feuerbest.
* Ztschr. f. Kulturgeschichte. Voll-ständig u. einz.
- * Ranke, engl. Gesch. Bd. 1.
* Brandenburgia. Jahrg. 1—9.
* Lessing, v. Lachmann-M. Bd. 1.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
The Studio. Bd. 7.
Hollar, Theatrum mulierum.
Rassegna d'arte.
Gruyer, Rimini. 1882.
— l'art ferrara. 1897.
Chledowsky, Ferrara. 1913.
Milanesi, nuovi docum. dell'arte Toscana.
Heiden, Textilkunst d. Altertums.
Lessing, Möbel aus der Zeit Louis' XVI.
Krüger, Franz, Pferdeabbildn.
Eckert u. Monten, mecklenburg. Uniformen.
Mecklenburg. Ansichten.
Démidoff, Voyage dans la Russie méridionale etc. en 1837.
Schweitzer, Abrégé de l'histoire des comtes de Gorice. Triest 1851.
Ungar. Rundschau f. histor. u. soz. Wissenschaften. Jg. 1—4.
- Brandus'sehe Verlagsbuehh.** in Berlin W. 30:
* Cendrillons et les Fées, 2 contes, par Perrault. 33 aquarels, par Beaumont, Paris 1886, Boussod, Valadon & Co.
- Feller & Geeks** in Wiesbaden:
* Simmersbach, Siegerländer Bergbau.
- A. Buchholz** in München:
* Guérin, der Kentaur, übers. von Rilke.
- Trewendt & Granier** in Breslau:
1 Grätzer, Eug., med. Übungsbücher. Bd. 1, 2, 3, 4, 5, 7, 8.
- J. Eekard Mueller** in Halle a. S.:
* Entscheid. d. Kamm.-Ger., von Johow. Bd. 1—48, Geb.

Siegfried Seemann, Berlin NW.: Orth, Diagnostik.

Lexer, allg. Chirurgie. 6. Aufl. 1912. Bd. 1 ap.

Lampert, Leben d. Binnengewäss. Hegel, Logik.

Lorenz v. Stein, Verwaltungslehre. — System d. Staatswissensch.

Eduard Kummer in Leipzig:

Hirt, Handb. d. griech. Laut- u. Formenlehre. 1913. (3 Ex.)

Riemann, Handb. d. Musikgesch. — Musikgesch. i. Beispielen.

— Musiklexikon. Neueste Aufl.

Michael, Führer f. Pilzfreunde. B. 3 Bde.

Christ, Gesch. d. griech. Literat. Bd. II, 2. Hfrz. 5. A.

Windelband, Gesch. d. Philosoph.

Werner, Bilder a. d. dtch. Seekriegsgesch.

Buch d. norddt. Flotte. 1869.

Studien z. Kriegsgesch. u. Takt. Bd. 3.

Scherr, Gesch. d. Relig. Hfrz.

Svoboda, ideale Lebensziele. Hfrz.

Büchner, üb. religiöse u. wissenschaftl. Weltanschauung. Br. od. Hfrz.

Nordau, konventionelle Lügen. Br.

Lippert, Christentum, Volksglaube etc. Geb.

Trotzkopf. Bd. 2. 3.

Bier-Braun-Kümmel, chirurg. Op.-Lehre. Bd. 1.

Katz-Blumenfeld-Preysing, Handb. d. spez. Pflege d. Ohres etc. Bd. 2 b u. 3.

Giesenhausen, Lehrb. d. Botan.

Hertwig, Lehrb. d. Zool.

Leopold Heidrich in Wien I, Spiegelgasse 21:

Freytag, die Ahnen. Geb.

Werke und Zeitschr. üb. Mystik, — Buddh. Magie, — Okkultism., — Naturkräfte, — Heilm.

List & Francke in Leipzig:

Bibliothèque de l'école des chart. Bd. 37 u. f.

Monumenta boica. Bd. 37 u. f.

Westdtsche. Zeitschr. f. Gesch. u. Kunst. Bd. 10 u. f.

F. Volekmar, Ausl.-Abt., Leipzig:

Hellwald, Kulturgesch. Bd. 1. Urwald.

Conrad Kloss in Hamburg:

*Delbrück, Gesch. d. Kriegskunst.

Rudolph Hartmann in Leipzig:

Schopenhauers Werke. Reclam. Diels, Einf. in d. organ. Chemie. Brandt, Turfberater.

Merian, Oppenheim brennend.

Aus Sammlung Metzler-Plautus, — Terenz, — Juvenal, — Tibull, — Properz.

Franz, Föderalismus.

Scheltema & Holkema's Boekh. in Amsterdam:

*Lampert, Leb. d. Binnengewäss. 2. Aufl.

Carl v. Hözl in Wien I:

*Flechsig, Gehirn u. Seele.

*Ricardo, Volkswirtschaft.

*Bonus, Kulturwert.

*Siebenbürg.-sächs. Leinenstick. I.

*Brentano, Arbeiter-Gilden.

*Kalewala, übers. v. Schiefner.

*Haeckel, natürl. Schöpfungsgesch. 11. Aufl.

*Dawis, China. (Ca. 1840.)

Gustav Schlemminger in Leipzig:

Mahan, Einfluss d. Seemacht.

Eder, Handb. d. Photogr. Band 1. 2. 3.

Schmidt, Komp. d. Photogr.

Eduard Schmidt in Leipzig:

Graphologie in dtscr. u. französ.

Sprache.

Paracelsus, Opera.

Leske u. Löwenfeld, Rechtsverf. im intern. Verkehr.

Payer, Nordpol-Expedition.

Janitschek, dtscbe. Malerei.

Wölfflin, klassische Kunst.

Fischer, Gesch. d. Altertums.

Mommesen, röm. Geschichte.

Müller, Gesch. d. griech. Literat.

Ribbeck, Gesch. d. röm. Dichtg.

Meyers gr. Konv.-Lex.

Hegi, Beitr. z. Pflanzengeogr. d. bayer. Alpenflora.

Sonntagsheiligung. In dtscr. Spr.

Ernst Ackermann in Konstanz:

Reuter, H., Gesch. d. relig. Aufklärung i. Mittelalter. 2 Bde.

Cammermeyers Bogh., Kristiania:

Zentralblatt f. Herz- u. Gefässkrankheiten. Jg. 1—7.

Bang & Schmitt in Heidelberg:

*Böhmes Werke, hg. v. Schiebler.

*Arnold, göttl. Liebesfunken.

*— Geheimnis d. göttl. Sophia.

*Runge, hinterlass. Schriften.

*Rauber-Kopsch, Anat. IV. V.

*Gegenbaur, Anatomie d. Mensch.

*Erdmann, anorgan. Chemie.

Weise & Co. in Berlin W. 62: Handb. d. Architektur. 2. Teil.

4. Bd. Heft 4.

Koch, Gartenkunst im Städtebau. Gebdn.

Lübke, Gesch. d. dt. Kunst. Geb.

Lübke-Semrau, Grundr. d. Kunsts gesch. 5 Bde. Neueste A. Geb.

Rose, d. Baukunst d. Zisterziens. Gebdn.

Velhagen & Kl.'s Monatshefte.

21. Jg. Heft 8.

Moritz Perles in Wien:

*Gayer, Forstbenutzung.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Zurück

erbitte höflichst bis 6. Okt. 1916

v. Marnitz, Russ. Elementarbuch. 3. Aufl.

Auflage geht zu Ende.

Leipzig, 6. Juli 1916.

Raimund Gerhard.

Sofort zurück

erbitte wir über Leipzig alle Kommissionsexemplare von

Hansjakob, H., Zwiesgespräche über den Weltkrieg, gehalten mit Fischen auf dem Meerestrand.

Gehestet M. — 25 netto.

Stuttgart, 3. Juli 1916.

Adolf Bonz & Comp.

Umgehend zurück bis spätestens 5. Oktober:

Alle remissionsberechtigten Exempl. von:

Ullenspiegel. Geb. 3 M. ord.

Löwe v. Flandern. Geb.

3 M. ord.

Engelhorn, Mutter. Brosch. 4 M. ord.

— Geb. 5 M. ord.

Rücksendungen nur nach Leipzig. Achtung auch auf Disponenden!

Wilhelm Borngräber Verlag Berlin.

Zurück erbitten wir

Reventlow, Der Vampir des Festlandes.

10. Auflage. M. 2.65 netto.

Deutsche Abende Heft 6:

Springer, Das humanistische und das politische Bildungsideal.

35 J. netto.

Nach unsern „Bedingungen für den Rechnungsverkehr“ sind wir nur verpflichtet, Exemplare zurückzunehmen, die innerhalb zweier Monate nach Datum dieser Anzeige — also bis 7. September — bei uns eintreffen.

Berlin SW. 68, 7. Juli 1916.

E. S. Mittler & Sohn.

Umgehend zurück

erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von

Schreckenbach, „Der deutsche Herzog“.

Gehestet M. 4.— ord.

M. 2.80 no.; gebunden

M. 5.— ord., M. 3.55 no.

— „Der getreue Kleist“.

Gehestet M. 4.— ord.,

M. 2.80 no.; gebunden

M. 5.— ord., M. 3.55 no.

Leipzig.

L. Staackmann Verlag.

Zurück

erbitte wir umgehend über Leipzig alle remissionsberechtigten Exempl. von:

Steinart, Armin, Der Hauptmann.

Eine Erzählung aus dem Weltkriege.

Gehestet M. 2.50 ord.

Pappbd. M. 3.50 ord.

Für baldige Erfüllung unserer Bitte sind wir sehr verbunden.

Nach dem 10. Oktober 1916 bedauern wir hieron keine Remittenden mehr annehmen zu können.

Stuttgart, den 5. Juli 1916.

3. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger.

Umgehend zurück

alle remissionsberechtigten Exemplare von R. Gerling.

Discrete Antworten auf vertrauliche Fragen

da sie zur Auslieferung fehlen. Letzter Annahmeterm 30. September.

Oranienburg, 4. VII. 1916.

Drania-Verlag.

Umgehend zurück erbitten wir alle rücksendungsberechtigten Exemplare von

Vesper, Briefe zweier Liebenden". Leicht gebunden M. 1.50 netto.

Für umgehende Erfüllung unserer Bitte sagen wir verbindlichen Dank.

Nach dem 15. Oktober bedauern wir Exemplare nicht mehr zurückzunehmen zu können.

Hochachtungsvoll München, 4. Juli 1916.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Ich suche zu baldmöglichstem Antritt intelligente Dame, möglichst mit Kenntnissen in antiker Graphik, gewandt im Verkehr mit bestem Publikum. Stenographie, Maschineschreiben erw. Angenehme, selbständige Stellung. Bewerbungen mit Gehaltsforderung.

Fritz Rosenberg, Kunstantiquariat, Berlin, Behrenstr. 27.</p

Wir suchen zum 1. September, event. früher, ein tüchtigen, fleissigen u. kenntnisreichen Sortimentsgehilfen und erbitten Bewerbungen mit Bild und Zeugnisabschriften an
Lampart & Comp.,
Buchhandl., Augsburg.

In unserem Sortiment
ist die Stelle eines

Ersten Gehilfen

und eines

Zweiten Gehilfen

(event. auch Gehilfin)

zu besetzen. Geeignete Bewerber, die militärfrei sein müssen und über gute Literaturkenntnisse und gute Umgangsformen verfügen, werden um Angabe ihrer Gehaltsansprüche, Zeugnisabschriften, frühesten Eintritts-Termins und Einsendung einer Photographie, die zurückgesandt wird, ersucht.

H. Dannenberg & Cie.,
Stettin,
Breite Straße 55.

Gewissenhafter, junger

Gehilfe od. Gehilfin,

besägt zum selbständigen Verkehr mit den Verlegern (Bestellbuch, Konti usw.), für dauernd gesucht.

Buchhandlung
Friedr. Strehfuss,
Friedberg i. H.

Buchhandlung und
Zeitungsbureau

Hermann Goldschmidt,

S. m. b. H.,

Wien,
I. Wollzeile 11.

Sofort

ist bei mir — wegen Einberuf.
z. Heeresdienst — eine Stelle mit einem tüchtigen Gehilfen zu besetzen.

Bewerbungen bitte ich Angaben über Gehaltsansprüche u. Milit.-Verhältn. sowie Zeugnisabschr. beizufügen.

Berlin NW. 7.

Eisen Schmidt's Buch- u. Landkarten- handlung.

Für 1. Juli oder später suche ich einen gut empfohlenen Gehilfen. Anmeldungen m. Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften u. mögl. Photographie erbeten.

Kuhnt'sche Buchhandlung
(E. Grusenhan), Eisleben.

Tüchtiger katholischer Gehilfe, event. Fräulein, mit guten Kenntnissen der kathol. Literatur und von angenehmem sedl. Wesen zur Kundenbedienung bald oder später gesucht.

Meldungen mit Zeugnisabschriften und Bild erbeten.

Buchhandlung
Herder & Co.
München, Löwengrube 14.

Berlin.

Für Zeitschriften u. Expedition tüchtige Expedientin mit schöner Handschrift gesucht, auch lämmen Kriegsverehrte in Frage.

Ferner für Bestellbuch und Bedienung jüngerer Gehilfe, event. auch Dame, vertraut mit allen Arbeiten, guten Literaturkenntnissen.

Antritt sofort oder später. Gef. Angebote mit Zeugnisabschr., Bild, Gehaltsanspr. erbitte Charlottenburg II.

Lüdersdorff'sche Buchhandlung.

Für Buchhandlung an großem Kurplatz Westdeutschlands suche ich tüchtigen, verlässlichen Sortimenten. Bewerber müssen nachweislich gute Literaturkenntn. u. Gewandtheit im Bedienen einer anspruchsvollen Kundenschaft haben. Antritt baldigst. Gef. Angeb. m. näheren Angaben über beruflichen Bildungsgang, Gehaltsforderung und Militärverhältnisse erbitte ich unter „Kurplatz“.

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

Tüchtig. Gehilfe,

der selbständig zu arbeiten versteht, wird von größerem Sortiment in Rheinland, möglichst zu sofortigem Antritt, gesucht. Gute Literaturkenntnisse, speziell in kathol. Literatur, Gewandtheit im Kundenverkehr und sichere Vertrautheit aller im Sortiment vorkommenden Arbeiten sind Bedingung. Herren, denen an dauernder Stellung gelegen ist, belieben sich zu bewerben unter Angabe des Gehaltes und Einsendung von Zeugnissen und Bild an die Geschäftsstelle des B. B. u. 1299.

Hamburg.

Gesucht zum 1. Oktober ein jüngerer tüchtiger Gehilfe mit guter Allgemeinbildung für Kontor und Laden. Bewerbungen mit Bild an Hamburg,
Bergstr. 26.

Weitbrecht & Marissal.

Jungem tüchtigen Gehilfen
bietet aussichtsreiche u. gut bezahlte
Stellung
Berlin W. 8, Mohrenstr. 52.
Gessius
Buchhandlung, Antiquariat.

Stellen-Angebot.

Bon einem großen und altangesehenen Wiener Verlagshause wird für die gesamte Zeitschriftenabteilung, sowie besonders für die Herstellung und Anzeigen-gewinnung einer neu hinzukommenden großen sachwissenschaftl. Wochenschrift eine mit allen einschlägigen Arbeiten, besonders aber der Gewinnung von Anzeigen vertraute erste Kraft, die schon länger und selbstständig in gleicher Eigenschaft tätig war, gesucht. Nur Herren, die sich großen Anforderungen unbedingt gewachsen fühlen, mögen sich melden. Eintritt zum 1. Oktober oder früher. Eine Beteiligung am Anzeigenumsatz ist vorgesehen. Aussführliche schriftl. Angebote unter Nr. 1285 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Leipziger Kommissionsbuchhandlung sucht für 1. Okt., ev. schon früher, tüchtigen, fleißigen Gehilfen mit guter Handschrift.

Gef. Angebote mit Zeugnisschriften und Gehaltsgabe erbeten an die Geschäftsstelle des B.-V. unter Nr. 1325.

Berlin.

Wir suchen wegen Einberufung der Gehilfen für die Sortimentsabteilung unseres Verlages zwei tüchtige Expedienten.

Herren oder Damen,

die in Auslieferungs- u. Expeditionsarbeiten flott und sicher sind, wollen ihre Bewerbungsgesuche mit Gehaltsansprüchen unter Beifügung von Zeugnisschriften umgehend einreichen.

Kameradschaft,
G. m. b. H.,
Berlin W. 35.

Für 1. Oktober suche ich jung-tüchtigen Gehilfen. Angeb. mit Gehaltsanspr. u. Bild erbeten. Central-Buchhandl. u. Antiquariat Friedrich Reinecke, Magdeburg, Breiteweg 135.

Ein tüchtiger Buchhändler, der flotter Verkäufer und mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut sein muß, kann sich sofort melden. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften erbeten.

Max Nessel, Breslau.

Mitarbeiter(in),
in Lagerverwaltung, Auslieferung, Absatzaufstellung erfahren, von älterem Leipziger Verlag zu baldigem oder späterem Antritt in dauernde Stellung gesucht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten unt. Nr. 1320 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 Pf für die Zeile.

Buchhändler,
tüchtige erfahrene, umstüttige, arbeitsfreudige Kraft,
militärfrei,
verheiratet, gestützt auf
Ia-Zeugnisse
und
beste Referenzen
sucht sofort in

Berlin
Stellung

im Verlag.

Firm in allen buchh. Arbeiten, an selbständ. gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt. Gef. Angebote unt. Nr. 1294 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Junge Dame sucht Stellung

im Buchhandel, am liebsten in Frankfurt a/M., f. 15. Juli od. 1. August. Ladenverkehr u. Bestellbuch. Ladell. Umgangsformen, beste Literaturkenntnisse, in größ. Buchhandlungen tätig gewesen.

Angebote durch die Geschäftsstelle des B.-V. u. W. H. Nr. 1302.

Erste, bewährte Kraft, lange J. Geschäftsführer in größeren Geschäften gewesen, mit humanistischer Bildung, sucht sofort oder später Stellung. Berlin bevorzugt. Angebote unter K. K. 1304 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für bald oder später suche ich für einen jüngeren, tüchtigen Gehilfen Stellung in großem Sortiment. Betreffender ist mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, an völlig selbständiges Arbeiten gewöhnt und ein tüchtiger Verkäufer.

Brieg, Bez. Breslau.

Franz Leichter Nachf.

Junges Fräulein, seit längerer Zeit im Buchhandel tätig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. August d. J. Stellung. Gef. Angeb. u. B. M. 1321 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Leipzig.

Junger Handlungsgeschäft, bisher im Buchhandel tätig, sucht Stellung in einem Kommissionsgeschäft oder Verlag. Gute Zeugn. stehen zu Diensten. Frdl. zugedachte Angebote mit Gehaltsangabe erbeten unter Seifarth, Lindenstr. 20 III, r.

Antritt könnte am 1. September oder 1. Oktober erfolgen.

Ein erfahrener, arbeitsfreud. Buchhändler in gereisten Jahren, zurzeit Leiter eines angesehenen Berliner Verlags, sucht zum 1. September od. früher anderen verantwortungsvoll. Wirkungskreis. Berlin bevorzugt.

Eine gewinnende, vertretungsfähige Persönlichkeit, verfügt Suchender über sehr gute Allgemein- und Berufsbildung. Gewandtheit im Autorenverlehr, gründliche Vertrautheit mit allen Herstellungs- und Vertriebsarbeiten befähigen ihn zur Leistung selbst großer Betriebe. Hervorragende Erfolge in seiner jetzigen Stellung stehen ihm zur Seite.

Gef. Angebote befördert unter Nr. 1296 die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Bayern.

Buchhändler, tüchtiger und erfahrener Arbeiter, wünscht sich in diesem Jahre zu verändern.

Suchender ist 39 Jahre alt, Baye, kath., mit 22-jähriger Buchhändler-tätigkeit, z. Zt. als 1. Gehilfe in angesehenem Sortimentothringens tätig. Die langjährigen Zeugnisse und die vorzüglichen Referenzen des Suchenden geben Gewähr für eine durchaus tüchtige und brauchbare Kraft.

Derselbe würde sich vorzüglich zur Entlastung des Chefs als 1. Gehilfe oder Geschäftsführer eignen.

Für eine spätere Übernahme ist Suchender nicht abgeneigt.

Gef. Angebote unter Nr. 1276 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

für **Berlin**
sucht junger Buchhändler mit guten Sortim.- u. Verlagskenntn. zum 1. August d. J. Stellung.

Gef. Zuschr. u. Nr. 1323 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Sortimentier,
verheiratet, 28 J. alt, vollständig militärfrei, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, bald oder später nur selbständige, dauernde Stellung in Buch-, Kunst-, Musik- und Papierhandlung. Ostdeutschland bevorzugt.

Angebote unter Nr. 1314 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Vermischte Anzeigen

Berlagsreste, Druckplatten usw. kaufen bei E. Bartels, B.-Weihensee.

Grundstück-Verkauf.

Aus dem Nachlaß des verstorbenen Buchhändlers Herrn Hermann Sieger in Leipzig steht ich das von diesem seit 9 Jahren für Geschäfts- und Wohnzwecke eingerichtete villenartige Grundstück, Marienplatz 2 gelegen, mit schönem parkähnlichem Garten und umfangreichen Lagerräumen zum Verkauf. Das Objekt eignet sich für den Betrieb eines größeren buchhändlerischen od. buchgewerblichen Geschäftsbetriebes; Regale und sehr gebiegene Kontoreinrichtung können mitübernommen werden.

Interessenten erhalten Auskunft durch den Nachlaß-Bewalter

Adolf Jaeger,
bereidigter Bücherrevisor,
Leipzig, Johanniss. 4.

Druckarbeiten in jeder Art und Ausführung

vom feinsten Buntdruck bis zur billigsten Massenauslage ließt schnell und billig

Schnellpressen-, Rotations- und Seismaschininenbetrieb.

Angebote unter A. Z. Nr. 345 d. d. Gesch.-St. d. B.-V. erb.

Nebenbeschäftigung sucht erfahrener Berliner Buchhändler, der viele Jahre Herstellungsarbeiten, Korrekturen, Propaganda, Buchführung und Bilanz besorgte. Ang. an Ick, Berlin W. 30, Hohenstaufenstr. 66.

Dringende Bitte!

Seit Mitte August 1914 bin ich zum Heeresdienst eingezogen und von Oldenburg abwesend. Anfang 1918 mußte mein Geschäft mangels jegl. buchhändl. Personals geschlossen werden.

Jetzt ist es mir gelungen, nach Oldenburg versetzt zu werden, und ich kann nun erst — soweit es mir in meiner dienstfreien Zeit möglich ist — mit der O.-M.-Abrechnung beginnen. Unter diesen Umständen darf ich die Herren Verleger wohl um Nachsicht bitten und erwarten, daß die demnächst eingehenden Remittenden nicht zurückgewiesen werden.

Oldenburg i. Gr.

Karl Würdemann.

Von welchem engl. Verle in Versform wäre bei vollständig. Wahrung aller Eigenheiten des Originals (Form, Reimstelle, gleiche Prägung der Bilder usw.) eine deutsche Übertragung erwünscht? Proben auf Verlangen. Zuschriften mit Honorarangabe an die Geschäftsstelle des B.-B. unter Nr. 1322.

Gebildeter und literaturfondiger junger Buchhändler sucht etwas Nebenbeschäftigung.

Zuschriften u. Nr. 1324 erbeten an die Geschäftsstelle des B.-B.

Restauflagen,

Remittenden - Expl. usw. von Romanen, Novellen, Erzählungen zum Betriebe unter der Hand zu kaufen gesucht. Erbitte bemütestes billigstes Angebot und Angabe der Vorräte.

Leipzig, Berthesstr. 10.
Hans Hedewig's Nachf.

Jüngere geb. Dame übern. billigst Korrekturlesen im Hause.
Gef. Zuschr. erb. u. d. 1318 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Buchgewerb. Zeichner für Buchtitel usw. wünscht Verbindung mit Verlagsbuchhdg. Angeb. u. d. 1319 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Berliner Verlag,

im Zentrum, Nähe Linden, mit großen, hellen Bureauräumen, elektr. Licht, Stadt- u. Haustelephon, geschulten Arbeitskräften für Buchführung (bilanzsicher), Schreibmaschine, Auslieferung, trockenen, sehr großen Lagerräumen, Lastenfahrstuhl, sucht

zur Verminderung der Spesen

in der jetzigen Zeit Verbindung mit geeigneter Firma (auch buchgewerb. Agentur, Zweigniederlassung) gegen monatliche Pauschalabfindung. Angebote unter Nr. 1290 durch die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Zeitschriften

erste und Schlussnummern eines jeden Jahrgangs bzw. Bandes erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig :: Bibliographische Abteilung. :: Rücksendung erfolgt auf Wunsch umgehend.

Werke
Broschüren
Zeitschriften

Linotype

Setzmasch.-Betrieb

Oswald Mutze
Leipzig

Die geographische Anstalt von Wagner & Debes in Leipzig

übernimmt zu rascher und sauberster Ausführung bei mässiger Kostenberechnung

kartographische Arbeiten jeder Art in Zeichnung, Stich und Druck. Die zahlreichen Platten des eigenen Kartenverlags werden bei Bestellungen von Druckauflagen ohne Berechnung zur Verfügung gestellt. Kostenanschläge unentgeltlich.

Wir haben alle unsere Rechnungs-Auszüge u. Disponenden-Kästen versandt. Sollten die mit uns in Verbindung stehenden Verleger bis zum 1. Juni 1916 nicht in den Besitz derselben gelangt sein, so ersetzen wir um baldige Meldung direkt per Post an uns.

49 Murray Street, New York,
22. April 1916.

E. Steiger & Co.

Aeltere Verlagskataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Nedaktioneller Teil: Der Krieg und die Zukunft des christlich-nationalen Buchhandels. S. 893. — Schattenspiele deutscher Antiquare. (Schluß.) S. 894. — Eine Ausstellung neuzeitlicher Lehrmittel. S. 895. — Kleine Mitteilungen. S. 896. — Personalaufnahmen. S. 896. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 4473. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 4475. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 4476—4492.

Adermann, C., in Konst. 4489.	Die Vese Verl. G. m. b. H. in Stu. 4479.	Gjellius 4491.	Krijsche 4488.	Oliva's Bh. in Löbau 4487.	Seemann, S., in Bln. 4489.
Akadem. Bh. Galvör in Gött. 4486.	Ebenhöch'sche Bh. 4487.	Gumperz 4487.	Kuhnt'sche Bh. in Eis. 4490.	Crania-Berlag 4489.	Seifarath 4491.
Althoff, Th., in Le. 4482.	Egenberger'sche Buch. 4487.	Hager in Le. U. 1.	Kummer in Le. 4489.	Panse's Verl. in Weim. 4480.	Standenau 4489.
Baer & Co. 4486.	Eisenschmidt's Buch- und Vandartenb. in Berlin. 4490.	Hartmann in Le. 4489.	Lachuer in Mü. 4488.	Perles in Wien 4489.	Staudermann in Le. 4481.
Bangel & Schm. 4489.	Vandartenb. in Berlin. 4490.	Hänsler & T. 4486.	v. Lanna's Rdt. 4487.	Peters in Magd. 4487.	Stange in Bln. 4488.
Bartels in Weiz. 4491.	Elsan 4487.	Hedewig's Nachf. in Le. 4492.	Lampart & Comp. 4490.	Ratsbuchh. L. Bamberg in Greifsw. 4488.	Steiger & Co. 4492.
Bed'sche Verlh. in Mü. 4489.	Evang. Bh. in Ha. 4487.	Heidrich in Wien 4489.	Leidter Rdt. 4491.	Rautb. in Gnes. 4486.	Stredau, Fr., 4490.
Bedstein 4487.	Feller & G. 4488.	Heinrichshofen in Magd. 4487.	Lensing, Gebr. 4486.	Rehme in Bln. 4486.	Taubner, B. G., in Le. 4478.
Beugsachen U. 3.	Herrenau 4486.	Herder & Co. in Mü. 4490.	Lit. & Gr. in Le. 4489.	Reimer, O., in Bln. 4483, 4485 (2).	Trewendt & Gr. 4488.
Bibliothek d. B.-B. U. 4.	Hilfner & Co. in Le. 4482.	Hiersemann 4487, 4488.	Löschner in Le. 4487.	Rieder'sche Bh. in Pfersheim 4486.	Urban & Schw. 4482.
Bon's Bh. 4486, 4487.	Hirsch, C. Fr., in Le. 4490.	Hoch'l'sche Bh. 4487.	Lüdersdorff'sche Bh. 4490.	Wahnen 4486.	Wahlen 4482.
Bons & Comp. 4489.	Hod. G. m. b. H. 4487.	Hoffmann, J., in Ein. 4487.	Mader in Le. 4488.	Wiegert'sche U.-B. in Mü. 4487.	Verlag d. Börsenvereins U. 2.
Borngräber 4489.	Gaebler's Geogr. Inst. in Le. 4477.	v. Högl in Wien 4489.	Maier, C., G. m. b. H. in Le. 4477.	Rosenberg, F., in Bln. 4489.	Verlagsanst. M. Rahn in Le. 4482.
Braam's in Norden 4486.	Gerhard, R. in Le. 4489.	Ita in Bln. 4491.	Moner'sche Bh. in Nach. 4487.	Rotheider in Bln. 4488.	Voigt, Gebr., U. 4.
Brandus'sche Verlbuchh. 4488.	Georg & Co. in Wien 4488.	Dr. Jäger'sche Bh. 4487.	Meyer, Edm., in Bln. 4488.	Sarafin 4480.	Goldmar, F., in Le. 4488.
Braun'sche Hofsbuchh. in Karlst. 4488.	Gesellschaft d. B.-B. 4482.	Jäger in Le. 4477, 4491.	Mittler & S. 4484, 4489.	Sator'sche Bh. 4486.	Boissische Bh. in Bln. 4478.
Breslauer 4486.	Gesellschaft d. B.-B. 4492.	Jedec in Wien 4487.	Morn's Hofsbh. 4486.	Scheible in Ein. 4486.	Wagner & D. in Le. 4492.
Buchholz in Mü. 4488.	Grothe & H. 4482.	Manieradshof 8. m. b. H. in Bln. 4491.	Mueller, A. E., in Halle 4486, 4488.	Scheltema & H. 4489.	Weigel, O., in Le. 4488.
Burkhardt in Elbf.-S. U. 3	Grothe & H. 4492.	Reinl & S. 4488.	Müller'sche Buchh. in Rud. 4486.	Scherl, O., m. b. H. in Bln. U. 1.	Weise & Co. in Bln. 4489.
Burgersdijt & R. 4486.	Grothebuchh. in Berlin. 4488.	Steller in Art. o. M. 4487.	Müller'sche Buchh. in Rud. 4486.	Schlemminger 4489.	Weinbrecht & M. 4490.
Coummermans' Nach. 4489.	Groldichmidt, in Wien 4490.	Sellerer in Wlm. 4487.	Nicolaische Bh. in Bln. 4486.	Schmidt's Bh. in Will. 4487.	Wieland'sche Bh. in Sudw. 4480.
Critoi-Bh. u. Ant. in Magd. 4491.	Gottlieb's Bh. in Wien 4487.	Siraten in Ha. 4486.	Olsh in Ha. 4489.	Schulz 4487.	Würdemann 4491.
Cotta'sche Bh. Nach. 4489.	Gottschalk 4486, 4487.	Sittel in Halle 4477.	Sramers & S. 4488.	Schulz & Co. in Pl. 4486.	Wuß in Bln. 4488.
Creyer'sche Sortbh. in Aachen 4487.	Götze & H. 4486.	Schiff in Ha. 4489.	Oldenbourg 4486.		
Dannenberg & Cie. 4490.	Graesse's Bh. 4487.	Schöpfer in Ha. 4489.			
Dembler in Wien 4486.	Graupe 4487.	Schramm & S. 4488.			

und Wien blühte schon im 18. Jahrhundert das Geschäft, damals vorwiegend Musik- und Kunstdruck verlegend, Beethoven und Schubert unter seine Autoren zählend. Hier wurden die berühmten Wien- und Rhein-Ansichten von Ziegler-Zanscha in Farbstichen, die gegenwärtig so begehrte sind, verlegt. Das Geschäft umfasst heute noch Verlag, Kunst-Sortiment und Antiquariat im eigenen Hause am Kohlmarkt. Der Vertreter des letzteren, des Kunst-Antiquariats, ist Dominik Artaria. Ihn beauftragen die österreichischen Sammler mit ihren Wünschen, und seiner liebenswürdigen österreichischen Persönlichkeit begegnet man auf allen bedeutenden Kunstauctionen des In- und Auslandes. In seiner gemächlichen, vornehmen Ruhe pflegt er sehr tatkräftig bei den Geboten sich zu beteiligen, und meist geht er als Sieger für die Nummern her vor, die er zu kaufen wünscht. Dann sei noch erwähnt J. J. Wawra, ein ebenfalls altes Wiener Haus auf dem Kunstgebiete, dessen Namen ich nur herzeigen kann, da mir persönliche Beziehungen zu den Besitzern fehlen; der alte Wawra soll eine der bemerkenswertesten Persönlichkeiten gewesen sein.

Zum Schlusse lehre ich zu der mir zur Heimat gewordenen alten Krönungsstadt Frankfurt a. M. zurück, um noch des jüngsten Kunst-Antiquars zu gedenken, der das alte, schon 1874 gegründete Prestelsche Geschäft erworben hat, Albert Voigtländer-Tegner. Die Versteigerungen des alten Ferdinand Prestel waren in den sechziger und siebziger Jahren sehr bedeutend. Nach Prestels Tode übernahm sein Partner, Ferdinand Günther, das Geschäft am Römermarkt. Seine lokal gefärbten Auktionen, Nachlässe Frankfurter Künstler und Sammler, hatten stets entsprechenden Erfolg, da Günther mit den Frankfurter Verhältnissen und Persönlichkeiten eng verknüpft war und mit schauspielerischer Begabung eine persönliche Note in seine Versteigerungen zu bringen wußte. Auch hier bestätigt sich meine Ansicht über den innigen Zusammenhang zwischen Kunst-Antiquar und Weinleidenschaft, welche Verbindung wieder zur Folge hatte, daß z. B. Günther, angeregt, zu den unterhaltendsten Gesellschaften zu zählen war. Seinen »Stolze« (Frankfurter Dialekt-Dichter) kannte er auswendig. Nach seinem Tode hat Voigtländer das Geschäft erworben und es in einen Flügel des Bethmannschen Bankhauses in der Altstadt verlegt. Die reizenden Moloko-Räume hat er entsprechend ausgestattet. Verschiedene Auktionen hat der neue Besitzer bereits abgehalten, und sein Bestreben geht dahin, für Frankfurt den Platz als geeigneten Versteigerungsort wieder zu erobern. Da er aus der Schule Nieder-Boerner hervorgegangen ist, Mittel und so etwas vom Hans im Glück an sich hat, so wird es ihm nicht fehlen — vorausgesetzt, daß er bei der Stange bleibt. Neuerdings hat Voigtländer in Gemeinschaft mit Richard Gutekunst auch das berühmte Stuttgarter Geschäft dieses Namens nach Gaisers Tode erworben und nach Frankfurt übergeführt; ein Vorgang von Belang, der in erhöhtem Maße das Interesse der Kunstwelt auf den für die Zukunft noch viel versprechenden Besitzer zweier so hervorragender, altberühmter Firmen lenkt.

Zur vervollständigung der Galerie gehörte wohl nach mancher; der Schatten des seligen Mergert, eines rheinischen Antiquars, steigt vor mir auf. Er kaufte auf den Versteigerungen nur Darstellungen von Heiligen, eine Zeitlang auch alle Löwen und verhinderte es, freie Blätter zu betrachten, die ihm aber absichtlich gern in die Hände gespielt wurden und die er dann mit abwehrender Handbewegung von sich stieß, seine gesuchten, eingetrockneten Züge, die über dem wäschelosen, mit schwarzeideiner Binde zugenschnürt Halse herausahnen, abwendend. — Welche Charakterköpfe gibt es unter den Liebhabern und Sammlern, unter den Museumsdirektoren und ihren Damen, die alle zum Bilde der Kunst-Auktionen gehören! Auch die deutschen im Auslande lebenden Kunstantiquare, wie Kemper in Rom, Godofredo Maher, die famose Gestalt Bihns in Paris, der Deutsch-Amerikaner Ederheimer (New York) kann ich hier nicht weiter berühren, es liegt dies alles außerhalb des Zweckes dieser Zeilen. Wohl aber möchte ich noch hervorheben, wie abgesehen von den materiellen Werten, die oft weit in die Hunderttausende gehen, alle drei Zweige, das Buch-, Autographen- und Kunst-Antiquariat, Hüter und Vermittler der alten überkommenen kost-

lichen Schätze sind, und daß hierin der ethische Wert der Arbeit von uns Antiquaren ruht.

Ganz zuletzt habe ich noch die Bitte an die »Schattengassenen« zu stellen, mir das Untersangen, sie hier silhouettiert zu haben, nicht übelzunehmen; es ist immer eine heisse Sache, Lebende zu porträtiieren, noch dazu, wenn man Freunde darunter hat, mit denen man Schach gespielt hat, deren Gast in ihren Familien man gewesen ist, die einem vielfache Freundschaften erwiesen haben. Hier hilft nur das Bewußtsein darüber hinweg, die Kollegen werden es vielleicht richtig auffassen und sich schließlich an manchem Zug erfreuen. — Das will ich hoffen.

Schuld an der Niederschrift ist ein dreiwöchiger Aufenthalt in dem idyllischen Schwefelbad Sebastiansweiler (das der Stuttgarter »Sebastians Langweiler« nennt) ohne Frau, also auch hier hat Eva die Schuld, wie am Anfang der Welt. Dafür hat sie aber das ganze Manuskript abgeschrieben, eine aufopfernde Tat, werden diejenigen sagen, die meine Handschrift kennen.

Eine Ausstellung neuzeitlicher Lehrmittel.

Die reichhaltigen Bestände des Schulmuseums der Stadt Berlin sind in den Besitz des Zentral-Instituts für Erziehung und Unterricht zu Berlin übergegangen, das vor einigen Tagen eine ständige Unterrichts-Ausstellung eröffnet hat. Die augenblicklich zur Schau gestellten Gegenstände umfassen die Abteilungen Schreiben, Lesen, Rechnen, vorgeschiedliche Heimatkunde, Erdkunde, naturwissenschaftlicher Unterricht, alte Geschichte, Zeichnen und Handwerk. Vorwiegend dient die Ausstellung dem Interesse der Lehrer, denen sie in anschaulicher Weise den Stoff für den neuzeitlichen Unterricht vor Augen führen will. Ganz konnte natürlich von der Ausstellung der ins Fach schlagenden Literatur nicht abgesehen werden, die vornehmlich mit einigen größeren Werken zur Alten Geschichte vertreten ist. Das Hauptgewicht ist jedoch auf das Anschauungsmaterial gelegt, das dem Lehrer die besten Hilfsmittel zum Unterricht in die Hand gibt. Für Schreiben, Lesen, Rechnen und Grundzüge der Musiklehre kommen die allgemein bekannten und zum großen Teil überall eingesührten Apparate in Frage (Rechenmaschinen, Lesepulte, einzelne, zusammensetzbare Buchstaben), die jedoch im Verhältnis zu der Fülle der in den Katalogen unserer Lehrmittel-Handlungen aufgeführten Lehrmittel für den Elementarunterricht nur eine beschränkte Auswahl daraus zu bieten vermögen. Es ist aber jede dieser Unterabteilungen mit einem besonders charakteristischen Gegenstande vertreten, so daß dem Laien eine Übersicht über die Fülle der verschiedenen Lehrmittel ohne weiteres geboten ist. Empfehlenswert würde es sein, Kataloge usw. auszulegen, die dem Besucher kostenlos zum Mitnehmen zur Verfügung stehen müßten, denn der Endzweck einer jeden Ausstellung ist es doch, Bestellungen herbeizuführen. Vielleicht geben die Lehrmittelhandlungen dieser Anregung statt und setzen das Zentral-Institut in die Lage, diesem sicher empfundenen Mangel abzuholzen.

Weit zahlreicher sind die Karten zur Geographie, Wirtschafts-, Handels- und Verkehrskunde vertreten, aus deren Fülle u.a. die bekannten Verlage Carl Chun, Dietrich Reimer, G. Westermann usw. zu nennen sind, die dem Beschauer sofort auffallen. Ihre Auflistung ist in einem besonderen Raum in vorbildlicher Weise kulissemäßig erfolgt, so daß jeweils die gewünschte heruntergelassen werden kann. Erwähnenswert ist hier eine kleine Darstellung von Kolonialprodukten.

In engem Zusammenhange damit steht das bisher wenig beachtete Gebiet der engeren Heimatkunde, für das die Ausstellung neue Wege weist. Hervorragende Reliefs aus der näheren und weiteren Umgebung Berlins, z. B. dem Seengebiet der Oberspree, aus dem Riesengebirge, insbesondere der Schneekoppe, und weiter solche Deutschlands, der Alpenländer, des Alpengebirges, bis zur nördlichen Halbinsel bringen in den erdkundlichen Unterricht neue Gesichtspunkte.

Das Märkische Museum hat eine größere Sammlung zur Verfügung gestellt, die über die Vorgeschichte der Mark Brandenburg unterrichtet. An Fundstücken aus der Steinzeit, Bronzezeit und Eisenzeit sind Waffen, Schmuckstücke und Hausrat vertreten, wie sie im heimatlichen Boden ausgegraben worden sind. Beachtenswert ist die getreue Nachbildung eines in Buch gefundenen Bauernhauses aus der Bronzezeit, das seine Ergänzung in einem altgermanischen Kornquetscher findet, der von dem damaligen Stande des Ackerbaues Zeugnis ablegt.

Die Wände schmücken die bekannten Steinzeichnungen von Teubner, Voigtländer usw., die außerdem noch in großen Sammelkästen vorhanden sind. Das Fehlen von Katalogen und Verzeichnissen macht sich auch hier bemerkbar. Globen von allen Größen für die verschiedensten Zwecke, Apparate, die die Bewegung der Erde um die Sonne veran-

schaulichen, Sternarten usw. vervollständigen diese Abteilung und weisen zu den für die Physikstunde gebrauchten Apparaten hinüber, die zum Teil von den Schülern selbst gefertigt sind. Besonders sind noch zu nennen die beweglichen Holzmodelle von Vogelköpfen, Schlangenköpfen und Fischen und die Apparate, Scheiben und Gläser zur Veranschaulichung der Farbenlehre.

In der Abteilung für Alte Geschichte sind hervorzuheben die Modelle der Saalburg, der Belagerung einer Stadt durch die Römer und einer altrömischen Schlacht, die durch zahlreiche Bilder, Künstler-Steinzeichnungen, etwas Literatur usw. ergänzt werden.

An Schülerarbeiten sind die Kinder-Zeichnungen erwähnenswert, die von großem Eifer und vielem Geschick der kleinen Zeugnis ablegen; bei ihnen ist selbstverständlich auch seldgrau in jeder Richtung Trumf, dem Buchhändler bieten sie freilich nicht viel. Mehr Interesse wird dieser den Handfertigkeitsarbeiten der Schüler entgegenbringen, in deren Mittelpunkt eine vom Albrecht-Dürer-Haus ausgewählte Sammlung geschmackvoller, leicht herstellender Gebrauchsgegenstände steht, denen Modellbücher und die verschiedenen Lehrbücher über Papierarbeiten, Webearbeiten usw. zu Grunde liegen.

Die Ausstellung wird jedenfalls von Zeit zu Zeit wechseln, und es würde für den Buchhandel bzw. die in Frage kommenden Verlags- und Lehrmittelhandlungen und -Fabrikanten empfehlenswert sein, sich wegen weiterer Ausgestaltung dieser Ausstellungen mit dem Zentral-Institut (Potsdamerstr. 120) in Verbindung zu setzen. Der gesamte Inhalt des zurzeit Ausgestellten konnte hier nur in großen Umrissen skizzieren werden. Jedenfalls bietet sie reiche Anregungen und weist auf den neuen, frischen Zug hin, der durch unser Unterrichtswesen geht, und den zu fördern auch eine Aufgabe des Buchhandels ist.

K. W.

Kleine Mitteilungen.

Zur Versorgung der Truppen im Felde mit Pferdestoff. — Zu der in Nr. 134 d. Bbl. veröffentlichten zweiten »Liste der Geschenkgeber aus dem Buchhandel« (erste Liste in Nr. 72) wurden uns noch folgende Nachträge gemeldet:

Firma	Empfänger	Im Ladenpreis- werte von
Frankfurt a. M.:		
Sauerländer's Verlag, J. D.	Sammelst. Frankfurt a. M. u. versch. Gefangeneneinlager	258.—
Leipzig:		
Welter, H. (Paris-Leipzig)		3074.—
Saarlouis:		
Wagner, Nicolaus	Truppen im Felde und Lazarette	120.—
Zwickau i. S.:		
Herrmann, Johannes	Sammelst. Berlin und Dresden	800.—

Leipziger Herbst-Mustermesse 1916 (27. August bis 2. September).

Der Anmeldebogen für das Amtliche Leipziger Messe-Adressbuch ist in diesen Tagen durch den Messe-Ausschuss der Handelskammer Leipzig an alle ihm bekannten Messe-Ausstellerfirmen versandt worden. Es werden aber nur diejenigen Firmen aufgenommen, die die Herbst-Mustermesse tatsächlich als Aussteller besuchen. Nach dem über alles Erwarten guten Verlauf der Frühjahrsmesse ist mit einer reichen Beschilderung der Herbst-Mustermesse bestimmt zu rechnen. Dass es auch an reichlichem Einkäufer-Zuspruch nicht fehlen wird, dafür werden die beteiligten behördlichen und sonstigen Stellen in der bekannten Weise wiederum bemüht sein. Schon jetzt kann mitgeteilt werden, dass die deutschen Eisenbahnverwaltungen wieder eine Fahrtvergünstigung für die Messebesucher (Aussteller wie Einkäufer) in Gestalt einer 50%igen Ermäßigung wie schon die letzten Male gewähren und daneben auch wieder die frachtfreie Rückbeförderung der Messegüter zugestanden haben. Die erforderlichen Vordrucke für die Bestellung der Fahrtbescheinigung erhalten sämtliche Messebesucher demnächst vom Messe-Ausschuss zugestellt. Von ihm sind auch die Anmeldebogen usw. zur Aufnahme ins Messe-Adressbuch durch diejenigen Firmen zu beziehen, die etwa die nächste Leipziger Herbst-Mustermesse erstmalig mit Mustern zu beschicken beabsichtigen.

Postverkehr mit Galizien und der Bukowina. — Bei einer Anzahl von Postämtern Ostgaliziens ist der Geld- und der Paketverkehr eingestellt worden. Der Postverkehr in der Bukowina ist gänzlich eingestellt.

Alt.-Ges. Badenia, Karlsruhe.

Bilanz per 31. Dezember 1915.

Aktiva.

	A	Δ
Immobilienkonto:		
Adlerstraße 42	49 419	01
Steinstraße 19	64 050	48
Steinstraße 21	49 965	—
Drudereieinrichtungskonto	60 575	53
Elekt. Strom- und Leitungsanlagekonto	9 115	40
Kassenkonto	725	54
Wechsellekto	400	—
Materialienkonto	18 582	11
Kontokorrentkonto	75 248	85
Effektenkonto	29 586	81
Unfostenkonto	4 780	27
Mobilienkonto	2 884	72
Hypotheckenbriefkonto	74 700	—
	439 973	52

Passiva.

	A	Δ
Uttienkapitalkonto	125 000	—
Reservefondskonto	98 140	71
Unterstützungsfondskonto	17 775	89
Kontokorrentkonto	52 438	27
Hypotheckenkonto	144 700	—
Dividendenkonto	850	—
Debtrederekonto	1 062	85
	439 973	52

Gewinn- und Verlustkonto per 31. Dezember 1915.

Soll.

	A	Δ
Abschreibungen	12 796	90
Gesamtumkosten	842 509	97
	855 306	87

Haben.

	A	Δ
Gewinnvortrag aus 1914	525	54
Gesamterträgnisse	332 655	04
Dividendenkonto: Erlös a. verj. Kupons	167	—
Reservefondskonto	21 959	29
	355 306	87

Laut Beschluss der am 15. Juni 1916 in Offenburg stattgefundenen Generalversammlung kommt für das Rechnungsjahr 1915 keine Dividende zur Verteilung.

Karlsruhe, den 1. Juli 1916.

Der Vorstand.

Albert Hofmann.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 153 vom 1. Juli 1916.)

Personennachrichten.

Ferdinand Fischer †. — In Dr. Ferdinand Fischer, Professor der chemischen Technologie an der Universität Göttingen, der in Homberg v. d. Höhe im Alter von 74 Jahren gestorben ist, hat der Verein deutschen Chemiker seinen Gründer und sein Ehrenmitglied verloren. Ferdinand Fischer war einer der ersten Vertreter der chemischen Technologie an den deutschen Universitäten. Er wirkte unermüdlich durch Wort und Schrift für die Ausbildung dieses Faches und seiner Vertreter. Im Jahre 1887 gründete er die Deutsche Gesellschaft für angewandte Chemie, aus der sich im Jahre 1897 der Verein deutscher Chemiker entwickelte. Gleichzeitig wurde die von Ferdinand Fischer geschaffene »Zeitschrift für angewandte Chemie« zum Vereinsorgan gewählt, die er bis 1891 herausgab.

Hermann Gropengießer †. — Bei den Kämpfen im Westen ist Dr. Hermann Gropengießer, Professor des Karl-Friedrich-Gymnasiums zu Mannheim, gefallen. Der auf dem Felde der Ehre Gebliebene, der im Alter von 37 Jahren stand, war ein hervorragender Sprachgelehrter, ein erfolgreicher Archäologe und Vorstand des großherzoglichen Hofantiquariums. Im Mittelpunkte seiner arbeitsreichen Tätigkeit standen die Ausgrabungen der römischen Bauten in Ladenburg.



Friedrich Burckhardt, Elberfeld-Sonnborn

Soeben erschien:

Heldentafeln

Dichtungen von W. Müller-Rudersdorf mit 14 Federzeichnungen von Karl Bauer

Kart. M. 2.50. Vornehme Ausstattung mit 33½% und 11/10. Zur Probe mit 50%.

Mit deutscher Kraft und dichterischem Schwung besingt der bekannte Verfasser die ruhmreichen Helden dieses Krieges, während der ebenso bekannte Maler sie im Bilde würdigt.

Dichter und Künstler schufen im treuen Verein ein wirklich wertvolles, bleibendes Wahrzeichen aus Deutschlands größter Zeit. Jeder rechte Deutsche wird dieses Buch gern lesen und es schnell lieb gewinnen.

„Seid der Vater wert!“

Ein Jahrbuch für die reife Jugend aus Deutschlands großer Zeit

herausgegeben von W. Eckart, illustriert von Rud. Schäfer u. a.

Mit Beiträgen von Joh. Dose, E. v. Malzahn, M. Geesche, Prof. Sellmann, W. Schreiner u. a.

30 Erzählungen, Zeichnungen, Lebensbilder, Gedichte.

Ein jeder Beitrag bietet gesunde Kost für Deutsche Jünglinge und Jungfrauen.

Preis hübsch geb. in Leinen M. 3.-, in Halbleder M. 4.20.

288 S. Mit 33½% und 11/10. Zur Probe mit 50%.

Von den vielen trefflichen Besprechungen nur eine. Der bekannte Pfarrer Dr. Busch, Frankfurt, schreibt: Das Buch „Seid der Vater wert“ ist ein wichtiger Beitrag zur Förderung der christl.-deutschen Jugendpflege und verdient in jeder Bücherei der Jünglings- und Jungfrauenvereine eingestellt zu werden.

Bezugsquellen und andere Angebote.

Zusammengestellt aus der Abteilung „Vermitzte Anzeigen“
und aus den Umschlag-Anzeigen des Börsenblattes im

Juni

Nr. 6

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

1916

Die Ziffern geben die Seiten des Börsenblattes an, auf denen die Anzeigen zu finden sind.
Die halbfetten Ziffern weisen auf die Umschlagseiten hin (Börsenblattnummer und Umschlagseite).

Sortiment, niederländisches u. ausländisches:

Martinus Nijhoff, Haag

3783.

— nordamerikanisches:

E. Steiger & Co., New York

3807, 4088, 4240.

— schwedisches:

C. G. Frixe's fgl. Hofbuchh., Stockholm

3896, 4184.

Stereotypen taucht jedes Quantum C. Schwarz vorm. C. Haas, Leipzig 3808.

Strassenpapier, Robert Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig 3783.

Übersetzungen, engl., franz., span., portug. werden von wissenschaftlich gebild. Persönlichkeit ausgeführt. Angebot an E. Tauch, Gotha, Gartenstr. 21 4292.

Umschlagkarten, 76×109 gibt ab:

unter 1098 d. d. Gesch. d. B.-B. 3755, 3783, 3807

Verlagsrechte v. Romanen u. Novellen guter Autoren tauschi:

unter 1213 d. d. Gesch. d. B.-B. 4240, 4348.

Verlagsreste tauschi:

offiziell Literatur Fr. Paul Lorenz in Freiburg 3920.

u. vegetarischer u. naturheilkundiger Literatur 4087

Fr. Paul Lorenz, Freiburg

über Spiritualismus, Geheim-Wissen aller Art. Fr. Paul Lorenz, Freiburg 3755.

E. Bartels, Berlin-Weißensee

in jeder Nummer.

Werdruck: 1078 d. d. Gesch. d. B.-B.

3783, 3848, 3919.

1192 d. d. Gesch. d. B.-B.

3808, 4087, 4240.

J. W. Gadow & Sohn, Hildburghausen

3755, 3808, 3848, 4004.

Wallmann's Verlag u. Buchdruckerei, Berlin-Lankwitz

4028, 4056, 4212, 4292, 3944.

Buchdruckerei G. Reichardt, Großjoh. (Bez. Leipzig) 4184, 4240, 4268.

1230 d. d. Gesch. d. B.-B. 4268, 4292, 4316, 4348.

J. Berntslau, Leutkirch

4268.

Zeitschriften, belgische: Mich & Thron, Brüssel

3944.

— holländische: Meulenhoff & Co., Amsterdam

3807.

— niederländische u. ausländische:

3783.

Martinus Nijhoff, Haag

— nordamerikanische:

3807, 4088, 4240.

E. Steiger & Co., New York

— schwedische:

3896, 4184.

C. G. Frixe's fgl. Hofbuchh., Stockholm

— Zeitschriftendruck: 1078 d. d. Gesch. d. B.-B.

3808, 4087, 4240.

1192 d. d. Gesch. d. B.-B.

3783, 3848, 3919.

J. W. Gadow & Sohn, Hildburghausen

3808, 3848.

Wallmann's Verlag u. Buchdruckerei, Berlin-Lankwitz

3944.

1230 d. d. Gesch. d. B.-B.

4088, 4240.

4268, 4292, 4316, 4348.



Die Bibliothek des Börsenvereins

besitzt neben anderen Sammlungen auch eine Sammlung buchhändlerischer Signete. Ihr Hauptwert liegt in den Signeten der alten und älteren Zeit; mit den Jahren gegen 1890 hin hört sie ganz auf. Aber auch unsere Gegenwart wird einst Vergangenheit sein. Die Bibliothek lässt deshalb an alle Angehörige des Buchhandels und des Buchgewerbes die Bitte ergehen, ihr

1 Exemplar jedenfalls ihres gegenwärtigen Signets

gütigst zugehen lassen zu wollen. —
Hora ruit — bis dat qui cito dat.

Am 1. Juli beginnt der XVII. Jahrgang des

Archiv für Stamm- und Wappenkunde



Monatsschrift zur Festlegung von Familiengeschichten und Familienwappen, zum Austausch für Familiengeschichtsforscher, Wappen-, Exlibris-, Siegel- und Münzsammler, sowie für herald. genealog. Vereine und Kunstgewerbetreibende.

Organ des „Roland“, Verein zur Förderung der Stamm-, Wappen- und Siegelkunde E. V.

Preis pro anno M. 10.— ord., M. 7.50 bar.*)

Diese Zeitschrift bringt nicht nur besondere Artikel über Familiengeschichten, Stamm- und Ahnentafeln, kunstvolle Abbildungen von Wappen und Exlibris, orientierende Aufsätze über Familiengeschichte, sondern auch einen umfangreichen Briefkasten, auf den wir ganz besonders hinweisen. In demselben wird jede Anfrage (bis zu 10 Zeilen) und Antwort für **Abonnenten** kostenlos aufgenommen. Hierdurch wird jedem Leser Gelegenheit geboten, Spuren seines Geschlechts auf bequemste Weise zu ermitteln bzw. zu verfolgen. Jede Nummer enthält außer anderen Abbildungen Kunstbeilagen in Bunt- oder Schwarzdruck

Abnehmer sind in allen besseren Kreisen zu finden.

Probenummern stehen auf Verlangen zur Verfügung.

Wir bitten um tägliche Verwendung.

Die bereits erschienenen Jahrgänge I – XVI sind elegant gebunden mit Sachregister zu beziehen:

Jahrgang	I	II	III und IV	V und VI	VII bis XVI
Preis ord.	M. 4.50	M. 6.50	à M. 7.50	à M. 8.—	à M. 10.—
Preis bar	M. 3.40	M. 4.50	à M. 5.10	à M. 5.50	à M. 6.70

Papiermühle Sachs.-Alt., Ende Juni 1916.

Gebr. Vogt, Verlag.

*) Bei früheren Aufnahmen wurde irrtümlich M. 6.50 bar gedruckt.